

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 67.

Leipzig, Mittwoch den 22. März.

1882.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Im Monat Januar und Februar d. J. sind dem Unter-
stützungs-Verein deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen
neu hinzugetreten mit:

- 3 M. Herr Ludw. Bochdaneky, im H.: Hansen's Buchh. in
Budweis.
3 " " Edmund Lorenz, ebend.
3 " " Georg Schumann, im H.: Mittler's Sortbuch. (A.
Bath) in Berlin.
3 " " Friedr. Orlamünder, im H.: Dieter's Buchh. in
Mannheim.
3 " " Wilh. Temps, im H.: D. Eigendorf's Buchh. in
Nordhausen.
3 " " Joh. A. Beck, im H.: E. Wallroth in Berlin.
20 " " Aug. Herbig (F. A. Herbig) in Berlin.
3 " " H. Wolter, im H.: G. G. Hendes in Cöslin.
3 " " Paul Jürgens, im H.: Lassar's Buchh. in Berlin.
3 " " Ernst Morgeneier, im H.: Kallmann's Buchh. in
Nafel.
3 " " Ernst Braun, im H.: H. Steinbrecht in Straß-
burg i/E.
3 " " Wilh. Friedrich, im H.: J. Rentel's Buchh. in
Potsdam.
3 " " G. Roack, im H.: H. W. Müller in Berlin.
3 " " Friedr. Held, im H.: Carl Krabbe in Stuttgart.
3 " " Martin Hager, im H.: D. Bonde's Hofbuchh. in
Altenburg.
3 " " Gustav Dewald, im H.: Wennhake & Binde in
Magdeburg.
3 " " Otto Kruse, im H.: Edm. Schmersahl in Lübeck.
3 " " Rob. Gruby, im H.: Lorenz & Keil in Constantinopel.
3 " " J. Zimmermann, im H.: A. Hesse's Buchh. in Graz.
5 " " Max Stephani in Biedenkopf.
3 " " Franz Meyer, im H.: Fr. Luchardt in Berlin.
6 " " Gust. Kadisch (A. Stuber's Antiqu.) in Würzburg.
4 " " H. Franke, im H.: Fr. Bruckmann's Verlag in München.
4 " " Albert Hofmann in Reiffe.
10 " " W. Poliewsky (Cegritwe & Poliewsky) in Riga.
4 " " Herm. Riesel } (Herm. Riesel & Co.) in Hagen.
4 " " Joh. Warnatzsch }
4 " " Heinr. Korff, im H.: Herder & Co. in München.
3 " " Ernst Scherzer, im H.: Huber & Co. in St. Gallen.

Ihren Beitrag erhöhten auf:

100 M. Herr Dr. D. Loewenstein (C. Heymann's Verlag) in
Berlin.

Neunundvierzigster Jahrgang.

- 6 M. Herr Theod. Cohn, Geschäftsf. im H.: Asher & Co. in
London.
5 " " Jul. Hanzsch's Verlag in Stolpen.
5 " " Herm. Ebbecke, im H.: J. J. Heine in Posen.

An Geschenken gingen ein:

2. Jan. 9 M. von dem bewährten Freunde des Vereins zu be-
stimmter Verwendung.
7. " 18 " von dem Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein,
Reinertrag der Broschüre „Errichtung eines Baar-
Sortiments in Hamburg“.
13. " 7 " 50 A von N. N.
2. Febr. 9 " von dem bewährten Freunde des Vereins zu be-
stimmter Verwendung.
6 " 5 A von S. & C. für G. & P.
9. " 3 " von Herrn A. Jünger in Breslau, „Sachverständ-
digengebühren“.

Der Unterzeichnete ersucht die Herren Gehilfen-Mitglieder,
vorkommende Aenderungen ihrer Stellungen ihm gefälligst
anzeigen zu wollen. Die Führung der Mitgliederliste wird ihm
hierdurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 15. März 1882.

Im Auftrage des Vorstandes:
Ed. Eggers, d. J. Cassirer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

- Bertling's Buchh. in Danzig.
Riedel, A., Karte der Umgegend v. Danzig. Lith. Fol. * —. 40
Besser in Leipzig.
† Gopp, J. P., der Glaube an e. Leben nach dem Tode auf e. wissen-
schaftl. Grundlage zurückgeführt. 8. —. 75
Brockhaus in Leipzig.
Braun-Wiesbaden, A., die Wisbyfahrt. Reisebriefe v. den deutschen,
dänischen u. schwedischen Ostseegezeiten. 8. * 6. —; geb. * 7. —
Kingsley, Ch., Hypatia, od. neue Feinde m. altem Gesicht. Uebers. von
S. v. Gillsa. 3. Aufl. 2 Thle. 8. * 9. —; geb. * 11. —
Goedsche's Buchh. in Schneeberg.
† Glüdauf! Organ d. Erzgebirgsvereins. Red.: P. Keesse. 2. Jahrg.
1882. (12 Nrn.) Nr. 1. 8. pro cplt. ** 1. —
Grau & Co. in Hof.
Seyffert, J. A., Sprachübungen f. die Volksschule. B. Ausg. f. ungetheilte
Schulen. 1. Hft. 10. Aufl. 8. * —. 20

- Halbig's Buchh. in Miltenberg.**
Uebersicht, chronologische, der Weltgeschichte. 2. Aufl. 8. * — 10
Witzel, Ch., Conjugaisons françaises à l'usage des Allemands. 8. * — 30
- Hinrich'sche Buchh., Berl.-Gto., in Leipzig.**
 † **Grabau, H. A.,** üb. die Spiralen der Konchylien, m. besond. Bezugnahme auf die Naumann'sche Konchospirale. 4. * 1. —
- Kramer & Spohr in Leipzig.**
 † **Muster f. Leinen-Stiderei.** 1. Sammlg. 5. u. 6. Hft. 8. à — 30
- F. A. Perthes in Gotha.**
 * **Sillebrand, R.,** Geschichte Frankreichs von der Thronbesteigung Louis Philipps bis zum Falle Napoleon III. 1. Bd. Geschichte d. Zulfönigthums [1830—1848]. 2. Aufl. 7. Vfg. 8. * 3. —
Zeitschrift für Kirchengeschichte. Hrsg. v. Th. Brieger. 5. Bd. 3. Hft. 8. * 4. —
- J. Perthes in Gotha.**
Oesterley, H., historisch-geographisches Wörterbuch d. deutschen Mittelalters. 7. Lfg. 8. * 2. 40
Stieler's, A., Hand-Atlas üb. alle Theile der Erde. Neu bearb. v. A. Petermann, H. Berghaus, C. Vogel. 30. Lfg. Fol. * 1. 80
- Saunier's Buchh. in Danzig.**
Abegg, G. F. H., Beiträge zur Geburtshülfe u. Gynaekologie. 3. Bericht üb. die Heb-Ammen-Lehranstalt zu Danzig [1873—1880]. 8. * 2. —
- Schlüter'sche Buchh. in Altona.**
Düder, J. F., 1. Sprachbuch. Aufgaben zur Erzeugg. u. Einpräg. der leichteren Wortbilder u. Sprachformen. 18. Aufl. 8. * — 40
- Schrader in Stolp.**
Suchsland, E., systematische Entwicklung der gesammten Algebra. 3. Th. Die Gleichungen 1. u. 2. Grades m. Ausschluss der Anleitg. zum Lösen v. Wortgleichgn. 8. * — 50
- Seemann in Leipzig.**
Beiträge zur Kunstgeschichte. 5. u. 6. Hft. 8. * 5. —
 Inhalt: 5. Ueber den Ursprung u. die Bedeutung der Doppelöhre. Von H. Holtzinger. * 1. — — 6. Das Venezianische Skizzenbuch. Von R. Kahl. * 4. —
- Zeipel in Hamburg.**
Hansen, G. J., die Amtsentsetzung d. Pastor Lühr in Edernförde. Eintheolog. Bedenken, motivirt u. erörtert f. Alle, die es angeht. 8. * 1. —
- Zenkenhauser'sche Buchh. in Berlin.**
 † **Sammlung gemeinnütziger Original-Vorträge u. Abhandlungen auf dem Gebiete d. Gartenbaues.** 3. Serie. 4. u. 5. Hft. 8. à * — 25
- Stuber's Buchh. in Würzburg.**
Flesch, M., Untersuchungen üb. Verbrecher-Gehirne. Anatomische u. anthropolog. Studien. 1. Thl. 8. * 4. 50
 * **Linhart, W.,** Vorlesungen üb. Unterleibs-Hernien. Neue Ausg. 8. * 3. —
- Zhienemann in Gotha.**
Müller, J., Quellschriften u. Geschichte d. deutschsprachlichen Unterrichts bis zur Mitte d. 16. Jahrh. 8. * 9. —
Rißmann, R., Geschichte d. Arbeitsunterrichtes in Deutschland. 8. * 1. 20
 v. Waldheim in Wien.
- † **Geschichtenbuch,** das illustrierte, vom Kaiser Josef. 12. Vfg. 8. * — 50
Lauer, J., Methode der Felssprengungen unter Wasser m. freiliegenden Sprengladungen. 8. * 1. 60
 † **Mittheilungen d. k. k. Kriegs-Archivs.** Jahrg. 1882. 1. Hft. 8. pro eplt. * 14. —
- Walther & Apolant in Berlin.**
 † **Wochenschrift, politische.** Hrsg. v. H. Delbrück u. S. G. Edler Herr zu Putlitz. 1. Jahrg. 1882. (52 Nrn.) Nr. 1. 4. Vierteljährlich 2. 50
- Weber in Leipzig.**
 † **Meisterwerke der Holzschneidekunst.** 39. Vfg. (4. Bd. 3. Vfg.) Fol. 1. —

Nichtamtlicher Theil.

Ein Blick in die Zukunft.

II. (Schluß.)*

Außer den directen Interessen des Publicums und der Wissenschaft kommt aber bei der literarischen Production noch ein anderer Factor in Betracht. Es ist dies das materielle Interesse des bestehenden Buchhandels.

Der Buchhandel steht allerdings im Dienste des gesammten Volkes und der Wissenschaft. Er hat seine materiellen Ansprüche den geistigen Ansprüchen der letzteren unterzuordnen. Aber doch nur bis zu einem gewissen Grade. Bis zu dem Grade nämlich, bei welchem sein Drang zum Leben auf Hindernisse stößt. Bei diesem Grade angelangt, sträubt er sich gegen den Gehorsam. Und mit Recht; denn die Wissenschaft bedarf zu ihrem Fortschritte des prosperirenden Buchhandels nicht minder, als der Buchhandel zu seiner Prosperität der fortschreitenden Wissenschaft. Beide ergänzen sich gegenseitig. Wie weit mag aber wohl der Einfluß reichen, welchen das plötzliche Inslebentreten solcher Collectionen, wie der Freytag'schen, auf das materielle Gedeihen des Buchhandels ausübt? — Treten wir dieser Frage einmal näher!

Ohne Zweifel wird kein Sortimentler solch neue Unternehmen ignoriren und die Hände müßig in den Schoß legen; die Concurrnz würde sie ihm sonst mit Gewalt in Bewegung setzen. Kommt dann noch der gehörige Reclameapparat in Thätigkeit, so wird der gewünschte Massenabsatz nicht ausbleiben. Das Publicum wird un schwer zum Zugreifen zu bewegen sein, denn mit einer solchen Fülle systematisch dargestellter geistiger Nahrung, wie z. B. in der genannten Collection, ist man ihm noch niemals in dieser Weise entgegengekommen.

*) I. S. Nr. 65.

Ferner ist nichts leichter denkbar, als daß, durch gelungene Beispiele angelockt, in der nächsten Zeit die — allerdings meist außerhalb des Buchhandels zu findende — Geldabundanz einer Reihe neuer, einschneidender literarischer Speculationen das nöthige Capital zuführt. An literarischen Arbeitskräften, welche nur der Aufträge harren, ist ja bekanntlich Borrath genug. — Man glaube aber ja nicht, daß alsdann die Rente dieses Capitales dem Buchhandel zu gute kommen und damit indirect die Wissenschaften fördern müsse. Nein! diese Rente fließt zunächst in die Hände des Papierfabrikanten, des Schriftsetzers, des Buchdruckers, des Buchbinders u. s. w. Der Löwenantheil jedoch fällt dem Unternehmer zu, sofern seine Speculation keine verfehlte gewesen und allseitig angebissen worden ist. Wohl darf bei der fetten Mahlzeit dieser Leute auch der Sortimentler sich ein paar winziger Brosamen getrüsten, während der Verlagsbuchhandel in seiner seitherigen Gestalt zusehen mag, wie sich der Wein bezahlt macht, von welchem er manch seine Sorte uneigennütigen und opferwilligen Sinnes gezüchtet hat und nun zu diesem Mahle liefert.

In weiterer Folge muß aber die Kaufkraft des von billiger Literatur dermaßen überschütteten Publicums nothwendig erlahmen. Denn dieselbe findet ihre natürliche und bestimmte Grenze in der Lesekraft, und diese wiederum läßt sich beim besten Willen nicht ad infinitum erweitern. Nach theueren, umfangreicheren Werken wird also späterhin von Seiten des größeren Publicums um so weniger Nachfrage sein, je mehr heute billiger Lese- oder Belehrungsstoff producirt wird. Aber auch gesetzt den Fall, diese Theorie sei eine irrige und der Consum von Lese- oder Belehrungsstoff bleibe quantitativ ein constanter, so wäre das durch die moderne Massenproduction hervorgerufene Sinken der Bücherpreise allein schon ausreichend, die Einnahmen von Verlegern wie von

Sortimentern fühlbar zu reduciren. Dazu treten noch die übermäßige Concurrenz und die mit derselben zusammenhängende Rabattwirthschaft, die Spesen u. s. w., welche mehr und mehr am Marke des soliden Sortimentsgeschäftes zehren und sein Dasein langsam, aber sicher untergraben. Es ist ein Jammer, daran zu denken, wie die Sortimentter ihr kostbares Geld an die „Annoncen“ hängen werden, um ein Scherflein beizutragen zu — ihrem künftigen Ruin. Es ist ein Jammer für den Eingeweihten, wenn er sieht, wie heutzutage jedwedes Tageblatt von Ankündigungen wimmelt von zehn verschiedenen Firmen über ein und denselben literarischen Gegenstand.

Bei größeren Verlegern und Sortimentsgeschäften ersten Ranges werden die Wunden wohl vernarben; aber der kleinere Sortimentter wird ganz empfindlich getroffen und gezwungen sein, sich bei Zeiten auch aus nichtbuchhändlerischen Geschäften neue Einnahmequellen zu erschließen, was, wie man sagt, gegenwärtig gar nicht so leicht sein soll. Denn eine Unzahl von „Collegen“ und „sogenannten Kollegen“ wird sich mit ihm in dasselbe Bestreben theilen, mit ihm auf neuem Felde aufs neue concurriren und die sauer errungene Nahrung für seine „scrophulösen Nachkommen“ mit bitterer Galle versüßen. — Nachkommen? — Du lieber Gott! diesen Luxus überhaupt kann sich noch lange nicht jeder kleine Sortimentter gestatten, und, wenn — so doch nur in ganz beschränktem Maße. — Hier ist nichts zu lachen! die Sache hat ihre sehr ernste Seite.

Von diesem materiellen Gesichtspunkte aus betrachtet, müssen dem Buchhändler die „billigen Collectionen“ und andere derartigen Unternehmungen verderbenbringend erscheinen. Wer darin nicht die literarische Großindustrie erkennt, welche den Ruin des Handwerks bedeutet, der hat nicht Augen zu sehen, nicht Ohren zu hören. — Es ist eine neue Form von Schleuderei. Wir wollen sie „Berleger-Schleuderei“ nennen. Ob dieselbe mehr Berechtigung beanspruchen darf, als die Sortimentter-Schleuderei, möge jeder Leser selber beurtheilen. Das Handwerk, hier also die mittleren und kleineren Verleger, ist im Kampfe gegen diese Großindustrie, gegen die Gewalt des Capitaless machtlos und wird sich wohl oder übel an die neuen Verhältnisse gewöhnen, sich darnach einrichten müssen. Mancher Verleger wird es zwar nicht begreifen wollen, wenn er einzelne, vielleicht ganz gebiegene und von der Kritik seiner Zeit als trefflich anerkannte Verlagsartikel oft wie mit einem Schlage entwerthet sieht und wenn die Bestellzettel der Sortimentter sich fürderhin zum Schluß des Jahres an den Fingern zählen lassen. Da möge er sich dann an unsere heutigen Zeilen erinnern, wo er zu heilsamen Betrachtungen über die unwillkürliche Ansammlung seiner Maculaturvorräthe Anregung findet.

Auf die Treue der Sortimentter darf der kleinere Verleger sich nicht verlassen; denn jene zwingt ja die Concurrenz nach Kupfer zu graben, wo die Goldquellen zu versiegen beginnen, zu retten was zu retten ist, und sich auf „Lieferungswerke“ und „Collectionen“ zu werfen. Der Sortimentter ist durch die Verhältnisse geradezu gezwungen, sein Hauptinteresse auf den Verlag der einflußreichsten Firmen und auf die Unternehmungen der Massenproducenten zu concentriren; ja er wird den blinden Griff in eine „Collection“ manchmal sogar noch bequemer und praktischer finden, als wenn er sein Interesse auf die einzelnen Publicationen von ein paar Duzend Verlegern zersplittern müßte.

So sehen wir denn, als ein Ergebnis der modernen Ueberkultur, den Buchhandel in eine neue Phase der Entwicklung treten, in einen, vielleicht letzten, aber auch für Viele verhängnißvollsten Theil der Uebergangsperiode.

Aber was ist denn bei alledem nun zu thun?

Curiose Frage! Dem Kleinen Sortimentter gebietet doch der Trieb der Selbsterhaltung, daß er auf rechtllichem Pfade sein Geschäft zu machen suche; daß er den Rabatt ans Publicum kürze; daß er sich auf Nebenzweige verlege; daß er sich energisch an der Agitation gegen die Einnistung Unberufener in den Buchhandel theilige, gegen die Einnistung Aller, welche ernten wollen, ohne an der Saat mitgearbeitet zu haben; daß er überhaupt mit allen Mitteln, welche Recht und Gewissen erlauben, kämpfe, um sich sein Brot zu erhalten; daß er aber dabei die großen Aufgaben und Ziele der Gesammtheit nicht aus dem Gesichtskreis verliere und seine Kräfte nicht an Lappalien verschwende.

Die Zahl der heranzubildenden Lehrlinge sollte in Schranken gehalten werden. Denn ein in solch großartigem Maßstabe cultivirtes „Lehrlingsunwesen“, wie wir es da und dort erblicken, legt den Grund zu immer mehr um sich greifender Concurrenz. Ein großer Theil dieser neuen Collegenschaft besitzt aber nicht die nöthigen materiellen Mittel, hie und da vielleicht auch nicht die geistigen Fähigkeiten, welche sie concurrenzberchtigt erscheinen lassen, und stellt ein erhebliches Contingent zu unseren kümmerlichen Existenzen. Die „Gewerbefreiheit“ ist auch mit daran Schuld; immerhin bleibt sie nicht der einzige Sündenbock für alles Unheil in der Welt.

Es bedarf der energischen und ungesäumten Entfaltung aller Kräfte, der Belebung und allgemeinen Unterstützung des corporativen Geistes, wenn sich das solide Sortiment gegen die drohende und mit Naturnothwendigkeit hereinbrechende literarische Sündfluth auf so lange Widerstandskraft sichern will, bis ein jeder seine Arche gefunden, auf welcher er ungestört schwimmen und in Gemüthsruhe das Fallen der Gewässer abwarten kann.

Bermag es der Buchhandel, sich noch in zwölfter Stunde aufzuraffen, dann kann die Massenproduction für ihn vielleicht noch als Morphinum wirken, welches seine Auflösung erträglich macht, und ihn schmerzlos zu einem neuen Leben hinüberführt. Bermag es der Buchhändler nicht, die Lage zu überschauen, will man sich nicht einigen, treten die Starken nicht schützend ein für die Schwachen, so wird der Kampf ums Dasein zahlreiche Opfer fordern, die ihr Schicksal nicht verdient haben.

Miscellen.

Coupon-Verlangzettel. — Im December erhielten wir ein Circular mehrerer Berliner Verleger, welche sich weigern, in Zukunft ihren Facturen die den Verlangzetteln beigegebenen Coupons aufzukleben. Diese Coupons dienen dazu, die Sendung als eine verlangte zu kennzeichnen und unverlangte Sendungen fern zu halten. Selbstverständlich werden in Einzelfällen die Herren Commissionäre wohl wissen, Ausnahmen zu machen, und die wichtige Novität eines bedeutenden Verlegers nicht wegen Mangel des Coupons zurückweisen. Im Allgemeinen aber haben wir diese Coupons, die wir unseres Wissens zuerst, nämlich Ende 1873 eingeführt haben, als eine wahre Wohlthat empfunden. Und wir sollten meinen, daß damit auch den Interessen der Verleger gedient sei. So z. B. sind wir am 8. März mit der diesjährigen Remission fertig geworden, alle Remittenden sind abgegangen, die größeren Salbi bezahlt — ohne die Wirkung der Couponzettel hätten wir mindestens vier Wochen länger daran zu thun gehabt. Wir wissen aus Erfahrung im eigenen Verlage, daß noch im Juni und Juli Remittenden eingehen; wie soll da der Verleger zum Abschluß kommen! — Aber trotzdem wir mit Sorgfalt alles Unnöthige fern zu halten streben, haben wir doch in Summa 5000 Pfund remittiren müssen! — Das macht für jede Woche beinahe 100 Pfund Bücher, welche vergebens Fracht und Arbeit gekostet haben — wie viel Arbeit, davon hat ein reiner Verleger wohl kaum eine richtige Vorstellung. Ohne Einschränkung aber ist gar nicht durchzukommen.

Gerade um für guten Verlag thätig sein zu können, muß sich der Sortimenter die Fluth des Unbrauchbaren fern halten. Darum sollten die großen Verleger darauf gerichtete Bestrebungen, auch wenn sie wirklich einmal mit kleinen Unbequemlichkeiten verbunden wären, lieber unterstützen als ablehnen.

Hannover.

Schmorl & von Seefeld.

Von Wolf's Bademecum-Ausgaben liegt nun bereits das fünfte Heft vor, das die neueren und besseren Literatur-Erscheinungen auf dem Gebiete der Philosophie, Pädagogik und des Anschauungsunterrichtes aller Länder wiederum in alphabetischer und systematischer Zusammenstellung aufführt. Derartige Führer durch einzelne Zweige der Literatur sind für jeden thätigen Sortimenter, dem an der Erweiterung seines Kundenkreises gelegen ist, von großem Werthe. Mit verhältnißmäßig geringem Aufwand für die Anschaffung von etlichen hundert Exemplaren mit eigener Firma, die fast zum Selbstkostenpreise des Verlegers zu bekommen sind, kann er fortwährend jenen Kreis erweitern und für seine rege Thätigkeit goldene Früchte ernten. Aber auch der erfahrenere Buchhändler kann diese Nachschlagebüchlein nicht ohne Nachtheil entbehren. Er findet ja darin das Wichtigste der Fachliteratur beisammen und mit Zuhilfenahme des dazu gehörigen Schlüssels einen Wegweiser zur prompten und sachkundigen Erledigung der eingehenden Aufträge. Das vorliegende Bademecum empfiehlt sich wieder durch seine gediegene Bearbeitung und glückliche Wahl aus den genannten Fächern, und zum Ueberflus findet sich demselben noch ein Verzeichniß der darin vorkommenden Systeme beigegeben, das hier auf einem einzigen Blatt den ganzen Inhalt veranschaulicht und aus der Verlegenheit hilft, falls man um die Bezeichnung eines Systems verlegen wäre. — Indem wir also den Herren Collegen, namentlich aber der jüngeren Generation, diese höchst nützlichen Heftchen als Rathgeber in Nothen bestens empfehlen, möchten wir mit dem Wunsche schließen, daß die praktische Einrichtung derselben auch bei der Herstellung anderweitiger neuer Kataloge Nachahmung finde. Das Ausland ist den Deutschen in dieser Beziehung bereits vorausgekommen. Unter der Redaction des Hrn. Universitäts-Bibliothekar Dr. Estreicher in Krakau erscheint seit 1872 der große polnische Katalog für den Zeitraum von 1800 bis auf die neueste Zeit (19. Jahrh.), der bereits 5 starke Bände à circa 600 Seiten gr. 8. in 2 Columnen umfaßt. Dieser Katalog bringt in einem einzigen Alphabet Inhalt und Register zugleich, und man findet unter der Bezeichnung des betreffenden Systems alle darin aufgenommenen Werke in derselben Weise, wie Hr. Wolf es so glücklich in seinen Bademecum anwendet. Wir wünschen lebhaft, daß alle Kataloge, sowohl allgemeine als specielle, auch Verlagskataloge größerer Firmen, dieses glückliche System acceptiren. Erst dann wird der Literaturfreund sowohl als auch der Sortimenter viel Zeit ersparen, die ihm seither mit dem Aufsuchen von Titeln verloren ging, und dann werden die zeitraubenden Anfragen bei den Verlegern, Commissionären und Auskunftsbureaux aufhören.

E. L. K.

Für die bevorstehende Festzeit, wo auch nach religiösen Bildern häufigere Nachfrage stattzufinden pflegt, verdient ein von Hrn. Herm. Vogel hier kürzlich herausgegebenes Verzeichniß unter dem Titel: „Auswahl von gesuchteren Kupferstichen nach älteren und neueren Meistern, die hinsichtlich ihrer vorzüglichen Ausführung als Zimmerzierde geeignet besonders zu empfehlen und von der Kunsthandlung von Hermann Vogel in Leipzig zu beziehen sind“ der Beachtung des Sortimentshandels besonders empfohlen zu werden. Dasselbe bildet einen zweckmäßigen und

sachkundigen Auszug aus dem im vorigen Jahre erschienenen großen Vogel'schen Kunstcatalog, über dessen Inhalt das Börsenblatt vom 16. Nov. ausführlich berichtet hat, und führt auf acht Seiten in Hoch-Quart-Format gegen 400 Blätter mit Angabe ihrer Größe, der Maler und Stecher sowie der Preise auf. Ein Exemplar stellt der Hr. Herausgeber jeder Handlung gratis zur Verfügung, während weitere Partien von zehn Exemplaren an zum Kostenpreise verabfolgt werden.

Der Stadt Berlin hat ein dortiger Oberlehrer eine Märkische Bibliothek zum Geschenk gemacht, welche der städtische Archivar Dr. Clausnig auf 150,000 Mark taxirt hat. Das Geschenk ist um so bedeutamer, als märkische Sachen immer seltener auf dem Büchermarkte werden, da sich die Nachfrage nach denselben seit 1870 rapid gesteigert hat. Der Geschenkgeber hat an der Bibliothek sein Leben lang rationell gesammelt und weder Mühen noch Kosten gescheut; ja, er hat, um seltene Sachen zu erwerben, weite Reisen unternommen. Dafür, in welcher umfassender Weise er gesammelt hat, möge als Beispiel dienen, daß sich in der Bibliothek ein holländisches geographisches Prachtwerk befindet, bloß weil es die älteste Karte enthält, auf der Potsdam vorkommt. Der Geber ist so bescheiden, daß er bei Lebzeiten nicht einmal seinen Namen bekannt gegeben zu sehen wünscht. Sogar die Schränke für die Bibliothek läßt er auf seine Kosten anfertigen. (Allg. Ztg.)

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Musikverlegers Léon Escudier in Paris wurde am 8. ds. wieder das Eigenthumsrecht an einer Anzahl bekannter Opern, und diesmal mit besserem Erfolg als an dem ersten Auctionstage (Börsenbl. Nr. 61) versteigert. Es wurden folgende Preise erzielt: Verdi, Aida (erstanden von Alphonse Leduc) 100,000 Fr.; derselbe, Ernani (erstanden von Henri Lemoine), 14,500 Fr.; derselbe, Requiem, 6600 Fr.; derselbe, Don Carlos, 9800 Fr.; derselbe, Simon Boccanegra, 3100 Fr.; derselbe, I Lombardi und Jerusalem, 7000 Fr.; derselbe, Die sicilianische Vesper, 6100 Fr.; Ambroise Thomas, Der Kadi, Der Sommernachtsstraum, Das Geheimniß der Königin und Tonelli, zusammen (von Heugel erstanden) 40,000 Fr.; Bottefini, Methode für Bassgeige, 4200 Fr.; Auber, Le premier jour de bonheur, 6700 Fr.; Gebrüder Ricci, Une folie à Rome, 3200 Fr.; Donizetti, Dom Sebastian, 3400 Fr.; Auber, Gustav oder der Maskenball, 950 Fr.; derselbe, Rêve d'amour, 700 Fr.; Fürst Poniatowski, Pierre de Médicis, 650 Fr.; Clapifson, Gibby la Cornemuse und Maillart, Gastibelza, zusammen 350 Fr. (Allg. Ztg.)

Personalnachrichten.

Am 19. ds. feierte die hiesige Firma Friedrich Hofmeister das 75jährige Jubelfest ihres Bestehens.

Emil Schlagintweit, der Verfasser des Prachtwerkes „Indien in Wort und Bild“ (Verlag von Schmidt & Günther in Leipzig) hat für dieses Werk vom König von Preußen den Kronenorden 3. Cl., vom Kaiser von Oesterreich das Ritterkreuz des Franz Josef-Ordens und vom König von Württemberg das Ritterkreuz 1. Cl. des Friedrich-Ordens erhalten.

Beiträge zur Geschichte des Buchhandels und der Buchdruckerkunst — Biographisches — Aufsätze aus dem Gebiete der Preßgesetzgebung, des Urheberrechts und der Lehre vom Verlagsvertrag — Mittheilungen zur Bücherkunde — Schilderungen aus dem Verkehr zwischen Schriftstellern und Verlegern — sowie statistische Berichte aus dem Felde der Literatur und des Buchhandels finden willkommene Aufnahme und angemessene Honorirung. — Die gewöhnlichen Einsendungen aus dem Buchhandel werden nicht honorirt.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörjensvereins, sowie von dem Vorstand des Vörjensvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

Bekanntmachung.

[13962.]

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.

Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Buchhändler-Lehranstalt.

[13963.]

Die diesjährige Entlassung der abgehenden Zöglinge findet *Sonntag den 26. März, Vormittags 11 Uhr* im kleinen Saale der Buchhändler-Börse statt. Ich beehre mich, im Namen des Lehrercollegiums zu dieser Feierlichkeit einzuladen.

Leipzig, den 20. März 1882.

Dr. Willem Smitt, Director.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[13964.] Wir übertragen

Herrn August Fischer, industrial art publisher in London E. C., Saint Bride Street, Ludgate Circus

den ausschliesslichen Vertrieb unserer Verlagsartikel für England und die englischen Colonien.

Demzufolge bitten wir die betreffenden Handlungen, ihre gef. Bestellungen bis auf Weiteres direct an genannte Firma gelangen zu lassen.

Frankfurt a/M., März 1882.

W. Jordan's Selbstverlag.
(Leipzig, F. Volckmar.)

Verkaufsanträge.

[13965.] In einer grossen Stadt Bayerns ist eine im besten Betriebe befindliche, flottgehende und noch sehr erweiterungsfähige Buchhandlung mit bedeutenden Continuationen, Leihbibliothek, kleinem Verlag etc. für 25,000 Mark mit 10,000 Mark Anzahlung Krankheit halber zu verkaufen. Reingewinn ca. 6000 Mark p. a.

Berlin.

Elwin Staudé.

[13966.] In einer lebhaften Stadt der Provinz Preußen ist die Filiale einer alten Firma zu verkaufen. Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. sub A. B. 300.

[13967.] Bei nur 2500 Mark Anzahlung ist eine im besten Betriebe befindliche Buch- u. Schreibmaterialien-Handlung in einer sehr gewerbthätigen Provinzialstadt Hessen-Rassaus Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen. Baldige Uebernahme erwünscht. Nur ernstgemeinte Offerten werden berücksichtigt und unter B. 6367. durch Rudolf Mosse in Frankfurt a.M. erbeten.

[13968.] Ein altrenommiertes, bis auf die Neuzeit fortgeführtes Musikalien-Verhinstitut, welches ca. 33,000 Nummern umfaßt, ist anderweitiger Unternehmungen halber baldigst zu verkaufen.

Ernstgemeinte Offerten werden unter L. B. 117. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[13969.] Ein älteres, wohl accreditirtes Sortiment von mittlerem Umfange in einer größeren Stadt der nördlichen preuß. Provinzen, dessen Inhaber sich dem Verlag widmen will, ohne Nebenbranchen, ist bei 15 Mille Anzahlung zu verkaufen.

Begründete Anerbieten unter R. # 8. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[13970.] Ein Sortimentsgeschäft wird in Bayern zu kaufen gesucht. Gef. Offerten an Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[13971.] Eine gut assortirte und bis auf die Neuzeit fortgeführte Musikalien-Verhandlung wird zu kaufen gesucht. Offerten unter A. Z. 500. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhaber gesuche.

[13972.] Für ein grösseres Leipziger Verlagsgeschäft wird zur alleinigen Leitung ein Associé gesucht, der das Geschäft für die Erben des verstorbenen Besitzers zu verwalten hätte. Einlagecapital 30,000 M., die event. noch besonders sicher gestellt werden könnten. Anfragen sind zu richten an Ernst Heitmann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[13973.] Zur Versendung liegt bereit:

— Sechste Auflage. —

Messbuch

für das katholische Pfarrkind
in lateinischer und deutscher Sprache

von

P. G. M. Pachtler, S. J.

Herausgegeben mit bischöfl. Approbation.

Mit 1 Stahlstich.

Preis brosch. 2 M. ord., 1 M. 35 \mathcal{A} netto.
In eleg. Ledereinband, Roth- oder Goldschnitt 4 M. ord., 2 M. 85 \mathcal{A} netto.

Gebundene Exemplare liefere nur fest.

Bitte, Nova und Ofterbedarf zu verlangen.

Rhein, im März 1882.

Florian Kupferberg.

[13974.] Zu unserer soeben erschienenen Festschrift:

Fünfundachtzig Jahre

in

Glaube, Kampf und Sieg.

Ein

Menschen- und Heldenbild unseres deutschen Kaisers

von

Oskar Meding.

Mit 37 Illustrationen

nach den von des Kaisers und Königs
Majestät Allergnädigst zur Benützung
verstatteten Aquarellen

als

Festgabe für das deutsche Volk

herausgegeben

von

Carl Hallberger.

58 Seiten gross Folio. Elegant broschirt.

Preis 2 M

lassen wir auf vielfach schon geäußerten
Wunsch

sehr schöne Einbanddecken

in Ganzleinwand mit prächtigem Goldtitel
und reicher Verzierung

anfertigen und offeriren solche zu dem
billigen Preis von

1 M. 50 \mathcal{A} ord., 1 M. 20 \mathcal{A} baar.

Ebenso liefern wir auf Verlangen gleich
in diese Decke

gebundene Exemplare

des Werks unter Berechnung des Einbandes
mit 2 M. ord., 1 M. 60 \mathcal{A} baar.

Wir bitten, zu verlangen.

Stuttgart, den 17. März 1882.

Deutsche Verlags-Anstalt,
vormals Eduard Hallberger.

[13975.] Zur Lagercompletirung empfehlen wir:

Adolf Duflos'

Chemisches Apothekerbuch.

6. Auflage.

Brosch. 24 M. — \mathcal{A} ord., 18 M. no. } u. 7/6.
Geb. 26 " 50 " " 20 " " }

Die Firmen der Universitätsstädte bitten
wir zu beachten, daß das Werk besonders zum
Semesterwechsel gekauft wird.

Leipzig, 21. März 1882.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Wilh. Engelmann in Leipzig.

[13976.]

Beim Beginn des neuen Schulsemesters empfehle zur erneuten Verwendung und bitte, auf Lager nicht fehlen zu lassen:

A b r i s s

der

Zoologie

für

Studierende, Aerzte und Lehrer

von

Dr. A. Brass.

Mit 182 Holzschnitten. gr. 8. 1882. 6 M.

Praktische**Anleitung zum Disponiren**

für

die oberen Klassen höherer Lehranstalten.

Von

Adolf Heinze.

Nach dem Tode des Verfassers neu bearbeitet

von

Dr. Hermann Heinze.

Dritte verbesserte und vermehrte Auflage.

gr. 8. 1879. Geh. 4 M.; geb. 4 M. 50 S.,

= gegen baar mit 33½ %.

Kann ich nur noch fest resp. baar liefern!

Themata

zu

Deutschen Ausarbeitungen

für

reifere Gymnasialschüler

zugleich als Anleitung zum Eindringen in den Geist der besten deutschen Dichter

von

J. A. Hartung,

Gymnasial-Director.

Zweite vermehrte u. verbesserte Auflage.

8. 1872. Geh. 3 M.

Themata

latine disserenda discipulis

obtulit

J. A. Hartungus.

8. 1864. Geh. 2 M. 25 S.

Lehrbuch

der

Botanik

für

mittlere und höhere Lehranstalten

von

Dr. K. Prantl,

Professor der Botanik an der K. B. Forstlehranstalt in Aschaffenburg.

Bearbeitet unter Zugrundelegung des Lehrbuchs der Botanik von Jul. Sachs.

Vierte, vermehrte u. verbesserte Auflage.

Mit 295 Holzschnitten.

gr. 8. 1881. Geh. 4 M.; geb. 5 M. 25 S.

In neuer Orthographie.

Die

Weltgeschichte

in übersichtlicher Darstellung.

Von

Dr. Georg Weber

in Heidelberg.

Achtzehnte Auflage.

Durchgängig revidiert, verbessert und vervollständigt.

Mit einem Namen- und Sachregister.

gr. 8. 1882. Geh. 3 M.; geb. 3 M. 80 S.

= Gegen baar mit 33½ %.

Lesebuch

zur

Geschichte der deutschen Literatur alter und neuer Zeit.

Zusammengestellt und geordnet

von

Dr. Georg Weber

in Heidelberg.

Vierte revidierte und vermehrte Auflage.

gr. 8. 1878. Geh. 3 M.

Geschichte

der

deutschen Literatur

von

ihren Anfängen bis zur Gegenwart.

Nebst einem

Abriß der neuesten Kunst und Wissenschaft in Deutschland.

Von

Dr. Georg Weber.

Elfte revidierte u. vervollständigte Auflage.

Mit ausführlichem Namenregister.

gr. 8. 1880. Geh. 2 M. 25 S.

T a b e l l e n

zu

Dr. Weber's

übersichtlicher Darstellung der Weltgeschichte.

Nebst zwei Anhängen: 1. Die deutschen Kaiser. I. Die wichtigsten geschichtlichen Begebenheiten chronologisch und systematisch geordnet.

Dritte Auflage. 8. 1877. 50 S.

Bei Neueinführungen vorstehender Schulbücher stehen Frei-Exemplare gern zu Diensten, ersuche jedoch in jedem Fall um besondere Mittheilung.

Ich bitte, gef. zu verlangen.

Leipzig.

Wilh. Engelmann.

[13977.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Pastoralbibliothek.

Sammlung von Kasualreden aller Art

begründet von

Dr. F. Diemann,

weil. Oberpfarrer zu Friedland,

fortgesetzt und herausgegeben

von

Dr. G. Lehmann,

Pfarrer zu Labiau.

III. Band. 1. Hälfte. 2 M. 40 S.

In Rechnung 25 % und 13/12, baar 7/6.

Bibel-Andachten.

Auslegung der heiligen Schrift in Betrachtungen

von

G. Chr. Dieffenbach.

III. Band.

Die Epistel Pauli an die Epheser und Philipper.

8. Geh. 3 M.; fein geb. 4 M.

In Rechnung 25 %, 13/12; baar 33½ %, 7/6.

Weitere Exemplare bitte zu verlangen.

Gotha, 18. März 1882.

Gustav Schloßmann.

[13978.] In meinem Verlag erschien:

Albrecht Dürer's Schmerzensmann

von

Josef Danko.

Mit 4 Illustrationen.

gr. 8. Preis 80 S.

Da die Auflage sehr beschränkt ist, ersuche ich, nur bei Bedarf zu verlangen.

Achtungsvoll

Budapest, 18. März 1882.

Friedr. Kilian's

k. u. Universitäts-Buchhandlung.

Nur auf Verlangen!

[13979.]

Soeben erschien:

Gesundheitspflege auf Seeschiffen mit besonderer Berücksichtigung der Handelsflotte.

Von

Dr. J. J. Reinde,
Physikus in Hamburg.

3 M. ord., 2 M. 25 S. netto, 2 M. baar.

Inhalt: Das Schiff als Wohnung. Die Ernährung auf Schiffen. Vorsorge gegen bestimmte Schädlichkeiten des Seelebens. Die Krankenpflege an Bord von Schiffen. Staatliche Fürsorge für die Gesundheitspflege auf Schiffen.

Weltwirthschaft und die sie treibende Kraft.

Vortrag

gehalten in der General-Versammlung des
„Westdeutschen Vereins für Colonisation u.
Export“ zu Köln,

am 4. März 1882.

von

Hübbe-Schleiden, D. J. U.

75 S. ord., 55 S. netto, 50 S. baar.

Gleichzeitig die Mittheilung, daß die frühere Schrift des Verfassers: „Deutsche Kolonisation“ (3 M. ord.) nur noch fest geliefert wird; die „Ueberseeische Politik“ steht in der Ausgabe in 2 Theilen à 3 M. ord. ferner à cond. zu Diensten; diejenige in 1 Bd. à 5 M. ord. ist vergriffen. Erneute Nachfrage wird durch obige Novität auch nach des Verfassers „Ethiopien, Studien über West-Afrika“ (10 M. ord.) sein, und ersuchen wir, zu verlangen.

Anfang April gelangt zur Versendung:

Atlas des Atlantischen Ozeans.

Herausgegeben von der Direction der
deutschen Seewarte in Hamburg.

36 Karten in gr. Folio, die physikalischen
Verhältnisse und die Verkehrsstrassen des
Atlantischen Ozeans darstellend, mit einer
erläuternden Einleitung.

Preis geb. 20 M. ord., 15 M. netto.

Nur bei gleichzeitig fester Bestellung
à condition.

Ein Probeexemplar dieser wichtigen Publi-
cation erhielt auf dem Geograph. Congress in
Venedig 1881 die höchste Auszeichnung.

Die bisher eingelaufenen Bestellungen
werden von Leipzig aus an einem Tage er-
ledigt; alle Wünsche betr. directe Uebersendung
wolle man daher an den betr. Commissionär
richten.

In Commission erhielten wir:

Planta de Cidade de San Sebastião do

Rio de Janeiro,

levantada pelo engenheiro L. Schroiner
1879.

1 : 10,000,

con un indicador das ruas, travessas,
beccos, pracas, edificios publicos, carris de
ferro etc.

Auf Leinen lackirt mit Stäben 18 M. —

Auf Leinen in Taschen-Format 15 M. —

Unaufgezogen in Taschen-Form. 12 M.

Nur baar mit 25%.

Hamburg. L. Friederichsen & Co.

[13980.] Bei mir ist erschienen:

Die Tuberkulose in Wien.

Eine populäre, die Verhinderung
und Heilung der Tuberkulose be-
zweckende Schrift

von

Dr. Ant. Pogačnik,
Specialist für Brustkrankh. etc.8. Brosch. 2 M. ord. Nur baar m. 33 1/3 %
und 7/6.

1 Probe-Expl. m. 40% baar.

Der Verfasser ist der Ansicht, daß, wenn
diese Schrift in jeder Familie bekannt werden
würde, der wohlthätige Einfluß derselben in
den Sterbelisten der Tuberkulosen auffallend
hervortreten müßte. Da in Wien allein alljährlich
über 5000 Menschen, größtentheils im kräftigsten
Alter, dieser Seuche erliegen, so kann eine solche
populäre Darstellung zur Erkennung und mög-
lichsten Verhinderung dieser furchtbaren Krank-
heit nur von wohlthätigstem Einflusse auf die
Menschheit sein.

Wien, 20. März 1882.

Carl Teufen.

[13981.] Denjenigen Firmen, welche zum Oster-
termin Bedarf von:

Hofmann, Schulbibel.

2. Auflage.

haben, machen wir die ergebene Mittheilung,
daß wir von jetzt ab auch solid gebundene
Exemplare liefern und zwar zu folgenden Preisen:

Alter Bund. à 2 M. 60 S. ord., 1 M. 90 S.
netto.

Neuer Bund. à 1 M. 40 S. ord., 1 M. netto.

Vollständig in 1 Band à 3 M. 50 S. ord.,
2 M. 50 S. netto.

Bei 30 und mehr Exempl.:

Alter Bund. à 2 M. 25 S. ord., 1 M. 70 S.
netto.

Neuer Bund. à 1 M. 20 S. ord., 90 S. netto.

Vollständig in 1 Band 3 M. ord.,

2 M. 25 S. netto.

Wir liefern, wenn nicht ausdrücklich broschirt
verlangt ist (oder erste Auflage!), für die Folge
die zweite Auflage gebunden, worauf Sie
bei Ihren Verschreibungen gefälligst achten wollen

Dresden, März 1882.

G. G. Reinhold & Söhne.

[13982.] Zu fortgesetzter thätiger Verwendung
empfehle ich:

1000

Aufgaben für's Kopfrechnen, nebst

einem Anhang von 50 vermischten
Aufgaben.

Zum Gebrauch für die Oberklassen
gehobener Volksschulen, sowie für
Mittelschulen, Präparanden-Anstalten
und Seminarien.

Von

J. G. Riffen,

weil. Lehrer am Seminar zu Eternförde.

Dritte Auflage,

umgearbeitet, geordnet und vermehrt

von

A. Clauffen,

Seminarlehrer in Eternförde.

Preis 1 M. ord. — 75 S. netto und 13/12.

Mathematische Geographie.

Zum Gebrauch für die Oberklassen
gehobener Volksschulen, Präparanden-
anstalten, Schullehrer-Seminarien
und zum Selbststudium

von

J. G. Riffen,

weil. Lehrer am Seminar zu Eternförde.

Preis 1 M. 20 S. ord. — 90 S. netto.

Gegen baar mit 33 1/3 % und 13/12.

Eternförde, im März 1882.

Carl Heldt.

[13983.] Soeben erschienen:

Verga, (G.), il Marito di Elena. Romanzo.
1 Vol. in 18., 19 Bogen stark. 4 fr. ord.

Früher erschienen von demselben Ver-
fasser:

I Malavoglia. 5 fr. — Eva. 2 fr. —
Storia di una capinera. 2 fr. — No-
velle. 2 fr. 50 c. — Vita dei Campi.
3 fr.

Annuario scientifico ed industriale.
Anno XVIII. 1881. Parte I. 1 Vol. in
18., 30 Bogen stark. 4 fr. ord.

Neapel, März 1882.

Ricc. Marghieri di Gius.

[13984.] Nach den eingegangenen Be-
stellungen ist von uns versandt worden:

Die zukünftige Entwicklung der Elektro-
technik. Vortrag von Professor John
Perry. Aus dem Englischen von Dr.
Ad. F. Weinhold. Mit Zusätzen des
Autors, Anmerkungen des Uebersetzers
und 14 Holzschnitten. 1 M. 50 S.

Leipzig, 20. März 1882.

Quandt & Händel.

F. C. W. Vogel in Leipzig.
[13985.]

Leipzig, den 15. März 1882.
Heute versandte ich:

**v. Ziemssen's
Allgemeine Therapie.**

III. Band:
**Handbuch
der
Elektrotherapie**

von
Dr. Wilhelm Erb,
Professor an der Universität Leipzig.

I. Hälfte:
Allgemeiner Theil.

Mit 34 Holzschnitten.

gr. 8. 312 S. 1882. 6 M. ord., 4 M. 50 $\frac{1}{2}$ no.,
4 M. 20 $\frac{1}{2}$ baar.

**v. Ziemssen's
Specielle Pathologie
und Therapie.**

IX. Band.

1. Hälfte.

Dritte umgearbeitete Auflage:

Der
Morbus Brightii

von
Prof. Dr. E. Wagner
in Leipzig.

gr. 8. 360 S. 1882. 7 M. ord., 5 M. 25 $\frac{1}{2}$ no.,
4 M. 70 $\frac{1}{2}$ baar.

**Hermann's
Physiologie.**

IV. Band.

2. Theil:

**Blutgase und Respiratorischer
Gaswechsel**

von
Prof. Dr. N. Zuntz
in Berlin.

**Athembewegungen und Inner-
vation derselben, Thierische
Wärme**

von
Prof. Dr. J. Rosenthal
in Erlangen.

Mit 52 Holzschnitten.

gr. 8. 475 S. 1882. 12 M. ord., 9 M. no.,
8 M. 40 $\frac{1}{2}$ baar.

N. Pirogow,
Das
Kriegs-Sanitäts-Wesen

und die
Privathülfe
auf dem Kriegsschauplatz in
Bulgarien
und
im Rücken der operirenden Armee
1877—1878.

Aus dem Russischen
von

Dr. W. Roth, Dr. A. Schmidt,
k. r. Generalarzt I. Cl. k. russ. Staatsrath.

Mit 1 Kriegskarte.

gr. 8. 600 S. 1882. 16 M. ord., 12 M. no.

**Biologische
Untersuchungen**

herausgegeben von
Prof. Dr. Gustav Retzius
in Stockholm.

Jahrgang 1881.

Mit 14 Tafeln. 4. 1882. 12 M. ord., 9 M. no.

**Untersuchungen
über die
Grösse und das Gewicht**

der
anatomischen Bestandtheile
des menschlichen Körpers
im gesunden und im kranken
Zustande

von
Prof. Dr. A. Thoma
in Heidelberg.

Mit 10 Holzschn. gr. 8. 292 S. 1882.
8 M. ord., 6 M. no.

Zur
Anatomie und Physiologie

der
**quergestreiften
Muskelsubstanz**

von
Prof. Dr. Otto Nasse
in Rostock.

Mit 1 Tafel. gr. 8. 112 S. 1882. 3 M. ord.,
2 M. 25 $\frac{1}{2}$ no.

**Illustrierter medicinischer
Verlagskatalog 1882.**

(15 Exemplare = 1 M. baar.)

Leipzig, 15. März 1882.

F. C. W. Vogel.

[13986.] Soeben erschien und wurde an die
Besteller versandt:

Stieler's Schul-Atlas.

33 colorirte Karten in Kupferstich.
Vollständig neu bearbeitet von
Dr. Hermann Berghaus.
61. Auflage. 1882.

Cartonnirt 8. 4 M.; in Calico 8. geb. 5 M.

Ich erlaube mir, auf die diesjährige Aus-
gabe von Stieler's Schul-Atlas ganz beson-
ders aufmerksam zu machen, da mit der-
selben die vollständige Neubearbeitung
des ganzen Atlas abgeschlossen wird. Die
letzten acht, noch aus alter Zeit stammenden
Karten sind durch neue ersetzt und der At-
las überdies um eine Karte vermehrt. Bei
sämmlichen schon während der letzten Jahre
neu eingeschobenen Blättern ist die alt-
modische und unschöne Küstenschraffirung
weggefallen und das Wasser durchgehends
mit blauem Colorit dargestellt, was dem At-
las in Verbindung mit dem kräftigsten
Kupferstich ein ungemein freundliches An-
sehen verleiht.

Da die Karten des Deutschen Reichs
eine ganz besondere Berücksichtigung und
Vermehrung erfahren haben, kommen die
veralteten und durchaus nicht mehr in den
Rahmen des Atlas passenden sogenannten
„Gratis-Karten“ in Wegfall. Die Special-
Ausgabe für Bayern erlischt aus demselben
Grunde.

Auch äusserlich erscheint der Atlas in-
sofern in erneuter Gestalt, als an Stelle der
gehefteten eine cartonnirte Ausgabe
tritt, und zwar ohne Preiserhöhung.

Ich bin überzeugt, dass der Atlas in
dieser neuen Bearbeitung allen berechtigten
Anforderungen genügen wird, und bitte um
Ihre lebhafteste Verwendung. Handlungen,
die sich für Empfehlung und event. Einführung
an Gymnasien, Realschulen, höheren Bürger-
schulen, Seminarien, Privat-Schulen etc.
ganz besonders interessiren wollen, will ich
gern mit Freiemplaren für die Herren
Directoren und geographischen Fachlehrer
unterstützen und bitte in diesem Falle um
Angabe der betreffenden Adressen.

Bezugsbedingungen:

Fest 13/12, baar 7/6 mit 25 %.

Der Calico-Einband des Freiemplars wird
berechnet.

Gotha, 1. März 1882.

Justus Perthes.

Nur auf Verlangen!

[13987.]

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Das

**Wissensnötigste aus der deutschen
Metrik, Poetik u. Litteraturgeschichte**
für Seminaristen und Lehrer
sowie zum Gebrauch beim Selbstunterricht
von Martin Dangschat.

7 Bog. 8. Geh. 1 M. 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M. 10 $\frac{1}{2}$ no.;
fest 11/10, baar 7/6.

Cottbus, 19. März 1882.

H. Differt's Buchbdlg.

[13988.] Soeben erschien:

Carlo Goldoni

e Venezia nel secolo XVIII.

di Ferdinando Galanti.

gr. 8. (591 pag.) Mit Portrait. Preis 6 fr.

Für die Geschichte des Theaters von hohem Interesse.

**Giacobini e Realisti
o il Viva Maria.**

Storia del 1799 in Toscana

con documenti inediti
per E. A. Brigidì.

8. (453 pag.) Preis 4 fr.

Pel VI. centenario del Vespro
siciliano:

Note storiche del secolo XIV.

Guerre del Vespro

dalla pace di Caltabellotta, alla
morte di Federico II. l'Aragonese

(1302—1337)

di St. V. Bozzo.

gr. 8. Preis 12 fr.

Wir bitten, Bibliotheken und Historiker
auf letztere Publicationen aufmerksam zu
machen, und sehen gef. festen Bestellungen
entgegen.

Neapel, März 1882.

Detken & Rocholl,
k. Hof- u. Akadem. Buchhandlung.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

Zweite Auflage.

[13989.]

Demnächst erscheint in 2. unveränderter
Auflage:

Dr. H. Ziemer,

Junggrammat. Streifzüge

im

Gebiet der Syntax.

8. VIII, 156 Seiten. Geh. Preis 2 M. 70 S.

In Rechnung mit 25 %, baar 33 1/3 % und
auf 10 — 1 Freixemplar.

Die zahlreich eingegangenen Nachbestellungen sind notirt und erfolgen sofort nach Erscheinen.

Hochachtungsvoll

Colberg, im März 1882.

C. F. Post'sche Buchhandlung.

Reunundvierzigster Jahrgang.

**Polytechnische Buchhandlung
(A. Seydel) in Berlin.**
Verlags-Conto.

[13990.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

**Die Technologie der Fette
und Oele**

des

Pflanzen- und Thierreichs.

Bearbeitet und herausgegeben

von Dr. C. Schaedler,

vereideter gerichtlicher chemischer Sachverständiger
in Berlin.

Dieses Werk, welches bestimmt ist, in
Theorie und Praxis den neuesten Erfindungen und Fortschritten der gesamten Oel- und Fett-Industrie Rechnung zu tragen, wird

in 4—5 Lieferungen

von je 10 Bogen in gr. 8. mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten

zum Preise von ungefähr 3 M. 50 S.

pro Lieferung

erscheinen.

Alle 2 Monate soll eine Lieferung ausgegeben werden, sodass das Werk bis zum Herbst des Jahres 1882 vollständig vorliegen wird.

Das Werk ist für Chemiker, chemische Fabriken, Techniker, Seifenfabriken und Landwirthe von gleich hoher Bedeutung, die Bearbeitung eine umfassende.

Die erste Lfg. kommt Anfang April zur Versendung, und stelle ich solche reichlich à cond. zur Verfügung — die Fortsetzung liefere ich indess nur fest, resp. gegen baar mit erhöhtem Rabatt.

Verlag von

J. P. Bachem in Cöln.

[13991.]

Im Druck befindet sich und wird nur auf Verlangen verandt:

Dr. Paulus Melchers,

Erzbischof,

Das Eine Nothwendige.

Circa 384 Seiten klein 8. Elegant broschirt in Farbendruck-Umschlag.

Circa 1 M. 80 S. mit 1/2.

Diese neue Schrift des hochw. Herrn Verfassers — ein Ruf aus dem Exil — wird, gleichwie die in den vergangenen vier Jahren gebrachten Werken, eine Verbreitung weit über die Grenzen der Cölner Erzdiocese hinaus finden. Der Preis ist möglichst billig gestellt. Bei einiger Verwendung ist ein bedeutender Absatz leicht zu erzielen.

Um die Auflage nicht zu sehr zu zersplittern, gebe ich im Allgemeinen höchstens die gleiche Anzahl à cond., welche fest resp. baar verlangt wird.

Da das Buch in Leipzig nicht ausgeliefert wird, erbitte ich alle eiligen Bestellungen direct nach Cöln.

Cöln, 14. März 1882.

J. P. Bachem.

[13992.] In Kürze werden folgende Fortsetzungen und neue Auflagen versandt bereit sein:

Philosophische Bibliothek

herausgegeben von J. H. von Kirchmann.

Heft 301—303.

Inhalt: Plato's Dialog Parmenides. Uebersetzt und erläutert von J. H. von Kirchmann.

Preis 1 M. 50 S.

Spinozae

Opera philosophica,

ed. H. Ginsberg.

Vol. IV.

Die unvollendeten Abhandlungen.

Preis 3 M.

Mit diesem Bande ist die Ausgabe von Spinoza's Werken im Urtexte von Dr. H. Ginsberg geschlossen.

Ich bitte um erneute Verwendung und stelle auch Band I—III. zu diesem Zwecke zur Verfügung.

Descartes, Untersuchungen über die Grundlagen der Philosophie. Uebersetzt und erläutert von J. H. von Kirchmann.

Zweite Auflage. 1 M.

Kirchmann, J. H. von, Erläuterungen zu Kant's Kritik der Urtheilskraft. Zweite

Aufl. 50 S.

Ich bitte, gef. zur Fortsetzung und als Neuigkeit verlangen zu wollen.
Heidelberg, 15. März 1882.

Georg Weiss.

[13993.] Demnächst erscheint:

Anthologie

Griechischer Lyriker

für die

obersten Klassen der Gymnasien

mit

litterarhistorischen Einleitungen

und erklärenden Anmerkungen

von

H. W. Stoll,

Professor am Gymnasium zu Weilburg.

Erste Abteilung.

Elegien und Epigramme.

5. verbesserte Auflage. Gross-Octav.

Broschirt 1 M. 50 S. ord., 1 M. 10 S. no.;
13/12 Exemplare.

Bei dieser neuen Auflage der bekannten Stoll'schen Sammlung ist in den Biographien und Anmerkungen die neue Orthographie in Anwendung gebracht worden.

Wir bitten, gefälligst verlangen zu wollen, da unverlangt nichts versandt wird.

Hannover, 18. März 1882.

Carl Rümpler,
Concurs-Verwaltung.

181

Zur gef. Beachtung.

[13994.]

Wir beabsichtigen, im Laufe dieses Jahres eine Reihe von Biographien von Männern erscheinen zu lassen, welche sich um das Staatsleben und die öffentliche Wohlfahrt Mecklenburgs unvergängliche Verdienste erworben haben, und deren Andenken in weiten Kreisen in höchsten Ehren steht. Das Werk soll folgenden Titel führen:

Einige gute mecklenburgische Männer.

Lebensbilder,

gesammelt

von

Julius Freiherr von Maltzan.

und dürfte seine Verbreitung hauptsächlich in den Kreisen des mecklenburgischen Adels und der höheren Beamten unseres Landes finden. Da die Herstellung des Buches, welches ca. 30 Bogen größten 8., oder klein 4.-Formats umfassen und splendide ausgestattet werden würde, ziemlich kostspielig, das Absatzfeld jedoch naturgemäß nur ein beschränktes ist, und deshalb der Ladenpreis ein ziemlich hoher sein muß (12—15 M.), so wollen wir mit dem Drucke nicht beginnen, bevor nicht durch die von uns eingeleitete Subscription das Unternehmen gesichert ist.

Es liegt auf der Hand, daß die voraussichtlich sicheren Abnehmer des Werkes zunächst die directen Nachkommen der in den Biographien behandelten hervorragenden Persönlichkeiten, sowie ferner alle übrigen Angehörigen der betreffenden Geschlechter sein werden. — Soweit dieselben in beiden Mecklenburg domiciliren, wurden sie bereits zur Subscription aufgefordert und zwar bis jetzt mit befriedigendem Erfolg. Dahingegen sind uns von den im ganzen übrigen Deutschland lebenden Angehörigen dieser Familien nur wenige Adressen bekannt geworden, und richten wir deshalb an die Herren Sortimentere die Bitte, das nachstehende Inhaltsverzeichnis des Werkes durchzusehen, und, falls sich in ihrem Kundenkreise Angehörige der in dem Verzeichnisse genannten Geschlechter befinden, dieselben ihrerseits zur Subscription aufzufordern. Ausführliche Prospective stellen wir zu diesem Zwecke zur Verfügung. Die meisten der betr. Adelsfamilien sind sehr zahlreich und weitverzweigt, und Angehörige derselben leben in allen Theilen Deutschlands. — Das Werk enthält die mehr oder minder umfangreichen Biographien folgender Männer:

1. Superintendent Albrecht Joachim von Krakewitz, Verf. des mecklenb. Landeskatechismus. Geb. 22. Mai 1674. — Gest. 2. Mai 1732.
2. Oberstlieutenant Ulrich Hans von Blücher auf Rosenow. Geb. 1691. — Gest. 19. April 1758.
3. Jobst Heinrich von Bülow auf Woserin, Klosterhauptmann zu Dobbertin. Geb. 1683. — Gest. 12. Juni 1762.
4. Henning, Friedrich, erster Graf von Bassewitz, Holstein-Gottorp'scher Geheimeraths-Präsident u. Kaiserlicher Geheimrath. Geb. 17. Nov. 1680. — Gest. 1. Jan. 1749.
5. Geheimrath Baron Gottfried Rudolf von Ditmar. Geb. 1716. — Gest. 17. Jan. 1795.
6. Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitz auf Cölpin. Geb. 20. März 1726. — Gest. 26. Jan. 1800.
7. Geheimeraths-Präsident Otto Ulrich von Dewitz auf Miltzow. Geb. 26. Oct. 1747. — Gest. 24. März 1808.
8. Friedrich, erster Graf von Hahn. Geb. 27. Juli 1742. — Gest. 9. October 1805.
9. Justizrath Johann Heinr. Walther. Geb. 1746. — Gest. 1817.
10. August Claus von Preen auf Dummerstorf. Geb. 1778. — Gest. 1821.
11. Adolf Friedr. v. Flotow auf Wildkuhl. Geb. 28. Febr. 1756. — Gest. 7. Mai 1827.
12. Johann Christian Eschenbach, Professor zu Rostock. Geb. 26. October 1747. — Gest. 12. August 1823.
13. Friedrich Aug. von Rudloff, Regierungsrath. Geb. 6. Februar 1751. — Gest. 14. Mai 1822.
14. Aug. Georg Freiherr von Brandenstein, Grossherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Geheimeraths-Präsident und Minister. Geb. 27. Mai 1755. — Gest. 12. April 1836.
15. L. E. H. von Plessen, Grossherzoglich Mecklenb.-Schwerinscher Geheimeraths-Präsident und Minister. Geb. 21. Januar 1761. — Gest. 25. April 1837.
16. G. W. L. Fr. Baron von Biel. Gest. 11. Mai 1831.
17. Die vier Gebrüder von Oertzen aus dem Hause Kotelow.
18. August von Oertzen, Grossherzoglich Mecklenburg-Strelitzischer Staatsminister. Geb. 11. September 1777. — Gest. 3. April 1837.
19. Landrath von Oertzen auf Brunn. Geb. 27. Juni 1788. — Gest. 15. Mai 1837.
20. Landrath Gustav Diedrich von Oertzen auf Kittendorf. Geb. 24. Febr. 1772. — Gest. 5. Juli 1838.
21. Landrath Adolf von Bassewitz auf Schönhoff. Geb. 26. September 1774. — Gest. 20. Juli 1838.
22. Anton Friedrich Ludwig von Kamptz, Grossherzogl. Schwerinscher Generalmajor. Geb. 28. September 1770. — Gest. 3. September 1838.
23. Landsyndicus Dr. Drewes. Geb. 31. Juli 1776. — Gest. 23. Januar 1843.
24. Geheimer Medizinalrath Dr. G. A. Brückner. Geb. 18. Dec. 1789. — Gest. 20. März 1860.
25. Landrath Hans Diedrich von Blücher auf Sukow. Geb. 6. August 1789. — Gest. 5. Februar 1861.
26. Landrath Ernst von Blücher auf Teschow und Kuppentin. Geb. 26. April 1793. — Gest. 26. August 1863.
27. Vicelandmarschall Johann Heinr. Carl von Behr auf Hindenberg. Geb. 30. März 1802. — Gest. 21. März 1864.
28. Landrath Friedrich von Maltzan auf Rothenmoor. Geb. 4. August 1783. Gest. 12. August 1864.
29. Albrecht von Maltzan auf Peccatel. Geb. 19. Sept. 1813. — Gest. 11. Oct. 1851.
30. Major von Grävenitz auf Waschow und Zühr. Geb. 18. October 1792. — Gest. 25. December 1870.
31. Pastor Wilh. Flörke. Geb. 1. December 1814. — Gest. 6. August 1874.
32. Claus Detlev von Oertzen, Geheimerath und Oberhauptmann. Geb. 11. April 1736. — Gest. 4. August 1822.
33. Friedrich von Oertzen, Präsident des Oberappellationsgerichts. Geb. 5. Juni 1771. — Gest. 28. Februar 1848.
34. Landrath von Oertzen auf Woltow. Geb. 11. Febr. 1804. — Gest. 27. Septbr. 1879.

Wir bitten, Prospective nicht über Bedarf zu verlangen, und zeichnen

Hochachtungsvoll

Bismar, 7. März 1882.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung,
Verlags-Conto.

Auch als Circular versandt!

[13995.]

Braunschweig, März 1882.

Zu der ersten Hälfte des April bringe ich zur Versendung:

Materialien

für die

Stilübungen in Volksschulen.

Bearbeitet und herausgegeben

von

L. Heinemann,

dirigirendem und Seminarlehrer in Wolfenbüttel.

Dritte, vermehrte Auflage.

Erster Teil: Für die Unter- u. Mittelstufe.
Geh. Preis 60 S.

Zweiter Teil: Für die Oberstufe. Geh.
Preis 1 M.

Rabatt 25%. — In Partien 11/10.

In dieser neuen Auflage ist die amtlich angeordnete Rechtschreibung durchgeführt. Außerdem ist dieselbe durch Fortlassung älterer und Aufnahme neuer Aufsätze eine vielfach verbesserte. Das Buch wird sich in dieser Gestalt gewiß zu den alten Freunden neue erwerben. Ich bitte, dazu freundlichst mitwirken zu wollen und mir Ihre Bestellungen baldigst aufzugeben.

Hochachtungsvoll

Friedrich Breden.

Besonderer Beachtung empfohlen.

[13996.]

Eduard Hölzel's Verlag in Wien.

In längstens 8 Tagen gelangen zur Ver-
sendung:

**Hölzel's
Geographische Charakter-
bilder**

für
Schule und Haus.

Herausgegeben unter pädagogischer und
wissenschaftlicher Leitung

VON
Dr. Joseph Chavanne, V. v. Haardt,

A. Ritter Kerner v. Marilaun,
k. k. Univ.-Prof. und Dir. des botan. Gartens,

V. Prausek,

k. k. Landeschul-Inspector,

Dr. Friedr. Simony,

k. k. Universitäts-Professor,

Dr. Fr. Toula,

k. k. Professor an der technischen Hochschule,

Dr. K. Zehden,

Professor an der Handels-Akademie,

und Mitwirkung vieler anderer namhafter
Fachmänner.

Dritte Lieferung,

enthaltend:

Blatt Nr. 7. **Otukapuarangi am Rotoma-
hana** (am warmen See) auf Neu-Seeland.
Ein kochender Sprudel mit Kieselsinter-
Terrassen, nach einer Photographie von
D. L. Mundy in London und Angaben
des Herrn Hofrathes Ferd. v. Hoch-
stetter, gemalt von C. Hasch.

Blatt Nr. 8. **Aus der Sierra Nevada Cali-
forniens.** Hintergrund des Yosemite-
Thales nach einer Photographie von
Housworth, gemalt von C. Hasch.

Blatt Nr. 9. **Der Ostrand des Plateau's
von Anahuac.** Barranca Sta. Maria und
der Pic von Orizaba (Citlaltepétl) unter
Benützung von Photographien und einem
Stahlstiche nach einem Bilde von Rugen-
das, gemalt von C. Hasch.

Sammt einem Texthefte, enthaltend be-
gleitende Schilderungen von Hofrath Ferd.
v. Hochstetter zu Blatt Nr. 7, Otukapuarangi,
von Prof. Dr. Karl Zehden zu Blatt Nr. 8
Sierra Nevada, von Dr. Jos. Chavanne zu
Blatt Nr. 9 Plateau von Anahuac, mit je
einem Orientirungskärtchen versehen.

Preis des Textes zur 3. Lieferung broch.
1 M. 20 S.

Die Bilder sind 79 Cm. breit, 59 Cm.
hoch und mit 12—14 Farbensteinen künst-
lerisch und der Stimmung der Natur ent-
sprechend ausgeführt, soweit letzteres bei
dem für Schulen bedingten billigen Preise
irgend möglich ist.

Im Ganzen werden 60 Bilder in zwei
Serien, jede zu 30 Bildern, erscheinen, von

denen jährlich 12—15 in 4—5 Lieferungen
à 3 Blatt zur Ausgabe gelangen. Doch muss
ich das Erscheinen der zweiten Serie von
30 Bildern — von dem materiellen Erfolge
der ersten 30 Bilder abhängig machen.

Der Subscriptions-Preis beträgt für die
Abnehmer einer Serie nur 4 M. pro Bild.
Einzelne Bilder kosten 6 M.

Im Falle die Bilder auf weissen, star-
ken Carton oder auf Deckel gespannt be-
zogen werden, erhöht sich deren Preis um 1 M.

Zur Orientirung über den Beifall, welchen
mein Unternehmen sowohl in wissenschaft-
lichen, als in Lehrer-Kreisen gefunden hat,
einerseits, sowie über das Fortschreiten des-
selben andererseits habe ich neuerdings einen
ausführlichen Prospect veranstaltet, welchen
ich den Herren Collegen in mässiger Anzahl
behufs weiterer Manipulation zur Verfügung
stelle, und richte ich hiermit nochmals an
den gesammten verehrlichen Buch- u. Kunst-
handel das ergebenste Ansuchen, den „Geo-
graphischen Charakterbildern“ seine gütige
ausgedehnte Verwendung zutheil werden zu
lassen. Das Unternehmen ist gross ange-
legt, und die Kritik hat es ausgesprochen,
dass dadurch Vorzügliches für einen billigen
Preis geliefert wird. Dieser ist eben nur
mit Rücksicht auf einen sehr bedeutenden
Absatz gestellt.

Für eine den angestrebten Zwecken ent-
sprechende Weiter-Durchführung der „Charak-
terbilder“ bürgen die Namen der oben ge-
nannten Gelehrten und Pädagogen, deren un-
ermüdlicher, im Interesse des Unterrichtes
und der Wissenschaft bewiesener Eifer in
der Leitung und Ueberwachung des Unter-
nehmens mich zu dem grössten Danke ver-
pflichtet.

Nachdem fast alle diese Herren grosse
Reisen unternommen haben, so sind sie meist
in der Lage, die Vorlagen und Studien der
Künstler, welche zur Reproduction dienen
sollen, auf Grund eigener Anschauung und
Erfahrung zu beurtheilen, und es wird kein
Bild vervielfältigt, welches nicht einer ein-
gehenden Begutachtung, eventuell unter Hin-
zuziehung eines an Ort und Stelle gewesen
Herrn unterzogen worden wäre. Ausserdem
ist es mir gelungen, für mehrere, namentlich
transatlantische Gegenden farbige Studien
und Aufnahmen von in den betreffenden
Ländern gereisten hervorragenden Künstlern
zu erwerben.

Für die nächsten Lieferungen befinden
sich folgende Bilder in Vorbereitung:

- Der Nilkatarakt von Assuân.
- Neapel mit dem Vesuv.
- Brasilianischer Urwald.
- Donau bei Wien (vom Kahlenberg).
- Mangrove-Küste in Venezuela.
- Hafen von Nangasaki.
- Schneekoppe im Riesengebirge.
- Thalsporne im Ober-Innthal.
- Der Pasterzen-Gletscher.
- Düne von Helgoland sammt Insel.
- Polar-Bild, Säulen-Cap auf Franz-Josefs-
Land.
- Llanos.
- Weckelsdorfer Felspartien. etc. etc.

Ich möchte mir noch erlauben, darauf
aufmerksam zu machen, dass sich diese Bil-
der nicht nur vorzüglich zum Unterrichte,
sondern auch infolge ihrer künstlerischen

Conception und der auf ihre Herstellung
verwendeten Sorgfalt ganz besonders zum
Wandschmucke in Arbeits- und Studir-Zim-
mern eignen, zu welchem Zwecke die schon
erschienenen Blätter auch bereits vielfach
angekauft wurden. Helle Naturholz-Rahmen
oder schwarze Rahmen mit schmalem Gold-
streif geben die passendste Umfassung hier-
für ab.

Nachstehende Auszüge aus Recensionen
über die Charakterbilder empfehle ich der
geneigten Beachtung:

Nachdem lange Jahre der Unterricht in
der Geographie sich keiner besonderen Pflege
zu erfreuen gehabt hatte, hat sich seit einigen
Jahren die Ansicht Bahn gebrochen, dass
auch in diesem Fache für die Kinder das
Beste gerade gut genug sei, und wie die
Regierungen mit einander wetteifern, dem
so lange misshandelten Stiefkinde eine sorg-
same Mutter zu sein, so sucht auch die
buchhändlerische Concurrenz sich gegen-
seitig in ihren Bestrebungen zu überbieten,
das Beste für die Erleichterung und Verbes-
serung des Unterrichtes zu schaffen. Von
dem Grundsätze ausgehend, dass die An-
schauung im Unterrichte stets erfolgreicher
wirkt als die beste Schilderung, hat Ed.
Hölzel's Geographische Anstalt in Wien ein
Unternehmen in Angriff genommen, welches
des allseitigsten Beifalls der Geographen
und Pädagogen gewiss sein darf.

Petermann's Mittheilungen 1881.

Wir haben zum Lobe dieses bisher einzigen
Unternehmens unserer früheren Empfehlung
nichts hinzuzufügen, als dass durch das gleich-
zeitig ausgegebene erste Textheft, welches die
wissenschaftlichen Erläuterungen zu den sechs
ersten Bildern bringt, die Namen derjenigen
Fachmänner bekannt gemacht werden, unter
deren pädagogischer und wissenschaftlicher
Leitung das Ganze steht. Wir wünschen dem
Unternehmen, welches den Lernenden für
billigen Preis naturwahre und zugleich mit
künstlerischem Geschmack ausgeführte Bilder
und damit eine vorzügliche Anschauung ver-
schafft, nochmals besten Erfolg.

Globus 1881. Nr. 21.

Die Bilder werden also nicht nur in
keiner Schule fehlen dürfen, sondern sich
gewiss auch sonst gar viele Freunde auch
ausserhalb der Schule erwerben, darüber
kann kaum ein Zweifel aufkommen. Was
bis jetzt vorliegt, berechtigt zu den schön-
sten Erwartungen. Möge das Folgende die-
selbe Höhe behaupten! Der Ausschuss der
k. k. Geographischen Gesellschaft hat in
seiner dem Zwecke der Beurtheilung des
Unternehmens am 16. November 1880 ab-
gehaltenen Sitzung den einstimmigen Be-
schluss gefasst, dem Ansuchen des Herrn
Eduard Hölzel Folge zu geben und sein
schönes und gewiss für den geographischen
Unterricht höchwichtiges Unternehmen auf
das kräftigste zu unterstützen und zu fördern.
Neue Freie Presse 1881. 23. Februar.

Der hohe Aufschwung, den gegenwärtig
auch der Farbendruck und namentlich der
dauerhafte Oelfarbendruck genommen, er-
möglichte es, diesen für die Herstellung
eines derartigen geographischen Anschauungs-
materials zu verwenden, das selbst weit-
gehenden Anforderungen gerecht zu werden
sich im Stande erweist. Das Verdienst, dies
sein Werk gesetzt zu haben, d. h. sorgfältig
ausgeführte, naturgetreue farbige Ansichten

besonders charakteristischer Landschaften, allen Theilen der Erde entlehnt, herzustellen und zwar zu einem verhältnissmäßig sehr niedrigen Preis, hat sich der Buch- und Kunstbändler Eduard Hölzel in Wien erworben, der sich auf pädagogischem Felde durch seine kartographischen Arbeiten und neuerdings durch den auch an dieser Stelle warm empfohlenen, von Professor Langl in Wien gemalten historisch-architektonischen Bilder-Cyklus hervorgethan hat. Hölzel's „Geographische Charakterbilder“, für die auch ein erläuternder Text in Aussicht gestellt wird, berechtigen nach den vorliegenden Proben zu den schönsten Erwartungen und verdienen, der Aufmerksamkeit namentlich aller pädagogischen Kreise angelegentlich empfohlen zu werden. Der Ausschuss der k. k. Geographischen Gesellschaft hat seiner Zeit beschlossen, das den geographischen Unterricht so fördernde Unternehmen kräftig unterstützen zu wollen, und einer solchen Unterstützung und zwar in den weitesten Kreisen bedarf das Unternehmen, soll es dem Herausgeber gewährt sein, das sich gesteckte Ziel in vollbefriedigender Weise zu erreichen.

Hamburger Nachrichten 1881. 6. April.

Glückliche Jugend der Neuzeit! Was alles wird zu deinen Gunsten eronnen und begonnen! Wie hat man uns in der Kinderzeit mit Namen und Zahlen gefüttert und bis zum Ekel gesättigt, und wie dürr war die Heide, auf der man uns umherführte, während der heute, dank dem segensreichen Einflusse der Realschulen, auf fetter, grüner Au einhergehst und aus genauester Beschreibung weisst, was die verschiedenen Gattungsnamen bedeuten, die in der Geographie auf Schritt und Tritt gebraucht werden! Und jetzt kommt gar noch Ed. Hölzel im Verein mit Herrn Hasch, um dir zur Anschauung zu bringen, was deine Lehrer dir nach eigener oder fremder eingehender Beobachtung geschildert haben, so gut sie es nur irgendwie vermochten! In 60 Oel-druckbildern will man dir vorführen, was deine Phantasie bedarf, um zu begreifen, dass unsere Erde auf ihrer Oberfläche der Schauplatz unbegrenzter, Herz und Verstand volllauf befriedigender, anbetungsheischender Schöpfermacht, nicht aber nur ein Tummelplatz für Namensammler und für Kartenzeichner sei. Und dieser Anfang ist so schön, so sorgsam, so mannigfach belehrend und, nebenbei gesagt, so überraschend billig, dass jede Anstalt, sogar die schwächste dotirte, im Stande ist, sich dieses ausgiebigste der einschlägigen Lehrmittel allmählich anzuschaffen.

Central-Organ f. d. Interessen des Realschulwesens. Berlin 1881. Heft 5.

Diejenigen Herren Collegen, welche bisher die Fortsetzung von Lieferung 3. angefangen noch nicht ausdrücklich bestellt haben, bitte ich, dies gef. nun umgehend zu thun, damit keine Verzögerung in der Expedition eintritt. Nachfragen bei Lehr-Anstalten und sonstigen Kunden, welche Lieferung 1. und 2. zur Ansicht erhielten, sich aber noch nicht definitiv zur Abnahme der Fortsetzung entschieden haben, dürften zu empfehlen sein.

Ich kann Lieferung 3. u. ff. nur gegen baar liefern und zwar wie bekannt mit 30% und 11/10.

Dagegen stelle ich, wo Aussicht auf Absatz vorhanden, Lieferung 1. noch in beschränkter Anzahl in Commission zur Verfügung.

Einer ziemlichen Anzahl von Firmen ist es gelungen, über 10 Exemplare dieses bei thätiger Verwendung für den Sortimenter einen nicht unansehnlichen Gewinn abwerfenden Unternehmens abzusetzen. Ich bitte, es daher gütigst an Interesse dafür nicht fehlen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Wien, 15. März 1882.

Eduard Hölzel's
Verlag.

[13997.] Zur Versendung gelangt demnächst:

**Ueber den Einfluß der Härte
des
Stahls auf dessen Magnetisirbarkeit
und des Anlassens auf die
Haltbarkeit der Magnete.**

Von

B. Strouhal und C. Barus.

Mit 2 Curventafeln.

(Sep.-Abdr. aus den Verhandl. d. phys.-med. Gesellschaft in Würzburg. N. F. XVII. Bd.)

gr. 8. Brosch. 2 M. 40 & mit ¼.

Früher erschien von denselben Verfassern:

**Ueber das Anlassen des Stahls
und
Messung seines Härtezustandes.**

3½ Bogen gr. 8. 1880. 1 M. 20 & mit ¼.

Wir bitten, zu verlangen.

Würzburg, März 1882.

Stahel'sche Buch- u. Kunstbldg.

[13998.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

**Ideen
über weibliche Erziehung
mit besonderer Rücksicht
auf**

Friedrich Fröbel.

Sechs Vorträge

von

Henriette Goldschmidt.

Ca. 11 Bogen in sehr eleganter Ausstattung.
Preis 3 M.; eleg. gebunden 4 M.

Das Buch hat nicht etwa den ephemeren Charakter einer bloßen Festschrift, die bevorstehende Fröbelfeier wird Ihnen jedoch Gelegenheit bieten, sich mit Erfolg dafür zu verwenden.

Ganz besonders möchte ich den geehrten Handlungen in Berlin, Braunschweig, Bremen, Dresden, Frankfurt a/M., Heidelberg, Cassel, Lübeck, Mannheim und Stettin den Vertrieb dieses Buches empfehlen, da die Verfasserin in den genannten Städten rühmlichst bekannt ist.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, 20. März 1882.

Carl Reißner.

[13999.] In meinem Verlage erscheint soeben und steht auf Verlangen zu Diensten:

**Zur Reform
des
Zeichenunterrichts
insbesondere auf Schulen.**

Von

Otto Knigge,

Malers und Zeichenlehrer am Altianischen Gymnasium in Berlin.

2 Bogen. Geh. Preis 50 & ord. —
35 & netto.

Diese Broschüre bitte ich allen Zeichenlehrern und Schul- resp. Gymnasial-Directoren Ihres Kundentreibes, bei denen sie ein lebhaftes Interesse finden wird, gütigst vorlegen zu wollen.

Ich versende nur auf Verlangen und bitte Sie daher, Ihren Bedarf gütigst bestellen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 18. März 1882.

Ostwald Seehagen.

Tauchnitz Edition.

[14000.]

Nächste Woche:

In Maremma.

A new Novel.

By

Ouida,

Author of „Moths“ etc.

Leipzig, den 20. März 1882.

Bernhard Tauchnitz.

[14001.] Unter der Presse:

Katalog XV.

Freimaurerei etc.

betreffend.

Alphabet.-systematisch geordnet
mit Raisonsnements in 3 Sprachen.

[Deutsch, Französisch, Englisch!]

Der Katalog wird nur auf Verlangen gegeben.

Etwaige Inserate erbitten umgehend per Post.

Der Katalog findet die weiteste Verbreitung.

Kössling'sche Buchhandlung (Gustav Wolf) in Leipzig.

[14002.] In meinem Selbstverlage erscheint:

Schwarz-Roth-Gold.

Nordische Thautropfen

von Ernst August.

Eine Broschüre (humoristisch-satirische) Gedichte liberaler Färbung. 2 Bog. gr. 8. in feinfarbigem Umschlage.

Duzend-Preis: 7 M. 20 &.

Jedem der Herren Buchhändler vergütige auf jedes Quantum 35%. Gefällige Aufträge bald erwünscht.

Königsberg i/Pr., Mittel-Anger Nr. 6.

E. Schwendowius.

Angebotene Bücher u. s. w.

Bischoffe.

[14003.]

Von Herrn Erich Wallroth in Berlin übernahm ich die gesammten Vorräthe und das Verlagsrecht von Bischoffe und liefere von heute ab:

Bischoffe's sämtliche Novellen. 12 Thle. in 4 Serien. (I. Humorist. Nov. 3 Thle. II. Größ. Nov. 3 Thle. III. Kleinere Nov. 3 Thle. IV. Histor. Nov. 3 Thle.) in 4 Bnde. (Golddr. u. Schwarzpressg.) geb. (16 M ord.) für 6 M baar. 10 Exempl. für 55 M baar.

Auslieferung in Leipzig bei Heinrich Matthes.

Es werden nur ganz neue, tadellose Exemplare ausgeliefert.

Diese allgem. beliebte Ausg. (mit groß. Druck, hübsch. Format) wird auch stets gern als nöth. Lagerartikel gehalten und dürfte es wenig Buchh. geben, die hiervon durchs Jahr weniger als 10 Exemplare absetzen. — Keinesfalls jedoch ist bei Bezug von 10 Exempl. etwas riskirt. Bitte nun auch mir Ihre gesch. Aufträge zukommen zu lassen.

Achtungsvoll und ergebenst
Wien, 15. März 1882.

Moritz Stern.

[14004.] J. Kellner's Buchh. in Würzburg offerirt in gut erhaltenen, gebundenen Exemplaren:

4 Väniß, Botanik. Ausg. B. 1877.

4 — Zoologie. 3. Aufl. 1878.

5 Heis, Sammlg. v. Beispielen. 51. Aufl.

15 Arendts, Geogr. v. Deutschl. 2. Aufl.

17 Munde, erst. Unt. i. Engl. I. 21. Aufl.

6 Bollinger, Lehrb. f. d. dtsh. Sprachunt. 4. Aufl.

8 Schönte, Naturgeschichte. I. 4. Aufl.

4 Leunis, Schulnaturgeschichte. I. 7. Aufl.

10 Linnig, deutsches Lesebuch. II. 2. Aufl.

[14005.] Fr. Haerpfer in Prag offerirt ein neues Expl.:

Homeri Iliadis fragmenta antiquissima (graece) cum picturis. Acced. scholia vetera ad Odysseam, item Didymi Alexandrini marmorum et lignorum mensurae, edente A. Maio. gr. Fol. Mediolani 1819.

[14006.] O. Maehnert in Eisleben offerirt: 2 Terminkalender 1882. (v. Decker.)

Je 1 Mentzel u. L., landw. Kalender 1882.: 2 M 50 S; 3 M Leder; 4 M Leder.

1 Meyer's Conversations-Lexikon. 2. Aufl. Lnbdd.

[14007.] Die Plahn'sche Buchhdlg. in Berlin offerirt:

1 Natur 1880. Hblnbdd. Gut erhalten.

[14008.] Ed. Hölzel in Olmütz offerirt:

Generalstabswerk. Hft. 17. 18. 19. 20.
Expl. 1 2 2 1.

Ganz neu.

[14009.] Felix Schneider in Basel offerirt: 24 Hopf u. Paulsiek, Lesebuch für Tertia. 9. Aufl. 1878. Brosch.

[14010.] In den Restvorräthen übernahm ich und offerire auf kurze Zeit zu den bestehenden Netto-Baarpreisen:

Rothstein, Hugo, die Gymnastik nach d. Syst. d. schwed. Gymnasiarch Ling dargest. II. Abth.: Die pädagogische Gymnastik. Zweite umgearb. Aufl. m. 78 Holzschn. u. 1 Fig.-Tableau. 1857. (3 M) 65 S u. 7/6.

— do. V. Abschn.: Die ästhet. Gymnastik. 3 Thle. m. 2 Figurentaf. Berl. 1854—59. (7 M 50 S) 1 M 20 S u. 7/6.

Die übrigen Abschnitte sind bereits vergriffen!

Ferner:

Rothstein, Hugo, d. Barrenübungen in zwei Abthlgn. m. 1 Fig.-Taf. 1862. (1 M 50 S) 40 S u. 7/6.

— d. Geräthübungen u. Spiele a. d. pädag. Gymnast. Mit 40 Fig. 1862. (1 M) 30 S u. 7/6.

— Anleit. z. Betrieb d. gymnast. Freiübungen in d. Elementarschule etc. m. 2 Figurentaf. 2. u. 3. Aufl. (60 S) 20 S u. 7/6.

— Gedenkrede auf P. H. Ling, d. nordisch. Gymnasiarch u. Skald., übers. m. Beilagen u. Anmerkgn. vers. Mit L's Portr. 1861. (60 S) 20 S u. 7/6.

Probe-Exempl. vorstehender 6 Schriften
(14 M 20 S) 2 M 75 S.

Berlin C., Kurstr. 37.

F. E. Lederer (E. Seeliger).

[14011.] V. Stadmann in Leipzig offerirt in neuen, gebundenen Exemplaren:

Auras u. Gn., Lesebuch. I. (10.) II. (6.) —

Bed., allgem. Geschichte. I. (10.) — Bed.,

Handb. d. dtsh. Sprache. (11.) — Bod.,

Lesebuch. I. (17.) II. (16.) III. 1. (3.)

III. 2. (3.) IV. 1. (3.) IV. 2. (3.) —

Boyman, Physik. (2.) — Crüger, Evangelien-

büchlein. (5.) — Dettmer, Vocabularium. (4.)

— Georg, franz. Lesebuch. (5.) — Hartung

u. Strübing, Kinderfreund. (4.) Für Bran-

denburg, Pommern, Preußen, Sachsen,

Rheinpr. — Heis u. Eschweiler, Plani-

metrie. (5.) — Kellner, großes Leseb. (7.) —

Kloeden, Leitfaden d. Geographie. (5.) —

Meiring, lat. Übungsbuch für Sexta (2.) u.

Tertia. (2.) — Probst, franz. Vorschule.

(4. u. 5.) — Roquette, Lesebuch. I. u. II. —

Schmidt, Auswahl deutscher Gedichte. (2.) —

Sonnenburg, engl. Grammatik. (7.) — Voigt,

Leitfaden der Geographie. (29.)

☞ Auflagezahlen in Parenthese.

[14012.] J. Bittkau in Neu-Ruppin offerirt:

1 Brehm's Thierleben. Cplt. Orgnlbd.,
nagelneu. 85 M.

[14013.] Gebr. Dumolard in Mailand offeriren:

1 Centralblatt f. d. med. Wissensch. Bd. 1
— 14. (1863—76.)

1 Mediz. Jahrbücher. Bd. 1—6. (1871
— 76.)

1 Archiv für experim. Pathologie. Bd. 1.
3. 4. 5. 6.

[14014.] Eduard Rühl in Bautzen offerirt:

10 Heilermann u. Dickmann, Algebra. I.
1878. Geb.

1 Der Antheil des Königl. Sächs. Armeecorps
am Feldzuge 1866.

1 Petermann's Mittheilungen. Ergänzungs-
band 7. (1871/72).

[14015.] A. Goschorsky in Breslau offerirt
billigt aus dem Journalesezkirkel in gut ge-
haltenen Exemplaren, besonders:

Revue des deux Mondes 1878—80.
Blätter f. literarische Unterhaltung 1878
— 80.

Europa 1878—81.

Grenzboten 1878—81.

Ausland 1878—81.

Naturforscher 1878, 79.

Im neuen Reich 1878—81.

Preuß. Jahrbücher 1878—80.

Directe Gebote erwünscht.
Von den übrigen belletr. Journalen stehen
auf Wunsch Preisverzeichnisse zu Diensten.

[14016.] Bleuler-Hausheer & Co. (M.
Kieschke) in Winterthur offeriren:

25 Masius, deutsches Lesebuch. 2. Thl.
6. Aufl. (1875.) Hblfrzbd.

32 Frei, J., Schulgrammatik der neuhoch-
deutschen Sprache. 9. Aufl. 1878. Halb-
leinbd.

[14017.] Carl Pohan in Wien offerirt:

1 Krieg 1870/71, v. Generalstab. 20 Liefgn.
(wovon 5 aufgeschn., die übrigen unauf-
geschn., wie neu). Für 54 M baar.

[14018.] Karl Groß in Heidelberg offerirt:

12 Hiede, deutsches Lesebuch für die unteren
Classen. Neueste Aufl. 1880. Geb. in
Hbln.

[14019.] Oscar Ehrhardt in Marburg offerirt:

1 Taschenbuch für Handel, Verkehr u. (von
Forschepiepe).

1 Heymann's Terminkalender für Juristen.

1 — für Rechtsanwälte u.
Mit 50%.

[14020.] Wilhelm Braumüller & Sohn in
Wien offeriren u. sehen Geboten entgegen:

1 Annuario estatistico do reino de Portugal.
1. Anno. Lisboa 1877.

1 Estatistica de Portugal: Populacao. Fol.
Lisboa 1881.

[14021.] G. A. v. Halem in Bremen offerirt:

1 Generalstabswerk 1870/71. Complet.
Broschirt. Neues Exemplar.

1 Lucas, englisch-deutsches u. deutsch-engl.
Wörterbuch. 4 Bde. Eleg. Hblfrzbd.
Neues Exemplar.

[14022.] **A. Huschke** in Weimar offerirt:
6 Plate, Lehrgang d. engl. Sprache. I.
51. Aufl. 1881. Geb. Neu. à 1 *M*
5 — do. II. 41. Aufl. 1879. Geb. Neu.
à 1 *M* 20 *S*.

[14023.] **Jandl's** Buchhdlg. (A. Eberlin) in
Meran offerirt:

1 Spamer's illustr. Conversations-Lexikon.
(Orbis pictus.) Bd. 1—6. Orighlbnbd.
Gut erhalten.

1 Stoeckl, Lehrbuch d. Philosophie. 4. Aufl.
2 Bde. Mainz 1876. Hlbfrzbd. (Schönes
Exempl.)

1 Arnim u. Brentano, d. Knaben Wunder-
horn m. Originalzeichngn. (Wiesbaden.)
Br. u. unaufgeschn.

1 Origenis Hexaplorum quae supers.; sive
veterum interpret. graecor. in tot. vet.
testam. fragmenta, ed. Field. Tom. 1.
Fasc. 2. Oxonii 1875. Br. Neu!

1 Balbi, A., Erdbeschreibg. 2 Bde. 6. Aufl.
Wien 1878. Orig.-Lbnd. Schönes Expl.

[14024.] **Fr. E. Fehsenfeld** in Giessen offerirt:
3 Garruccius, Sylloge inscriptionum lat.
1877. — Revue d. Fortschr. d. Natur-
wissenschaft. Bd. 1—9. Gleichmäss. geb.
— (Merian), Theatrum europaeum. Bd. 2
— 10. 12. 13. (1629—91.)

Gesuchte Bücher u. s. w.

[14025.] **F. E. Lederer** (E. Seeliger) in Berlin C.,
sucht, jede billige Offerte wird sofort be-
rücksichtigt:

Lesebücher in alter u. n. Orth. — Berlin.
Leseb. Mittel- u. Oberstufe. — Wetzel
u. Büttner. A. I. u. II.

Andrä, Grundr. d. Weltgesch.

Bellermann, griech. Leseb.

Beneke, franz. Gramm. II.

Böhme, Anleit. z. Unterr. im Rechn.

Dielitz u. Heinr., Literatur.

Franke-Bamberg, griech. Formenlehre.

Hahn, Literatur.

Herrig, brit. authors.

Herzog, Stildübungen.

Jochmann, Physik.

Müller, David, deutsche Gesch.

Ploetz, Manuel; — Schulgramm; — Auszug.

Schauenburg u. Hoche, Leseb. I.

Seyffert, Palaestra Ciceron.

Venn, Aufsätze.

Vilmar, Literatur.

[14026.] **C. Boysen** in Hamburg sucht:
1 Swinhoe, natural history of Hainan.

[14027.] **Gebr. Dumolard** in Mailand suchen:
Psychiatr. Centralblatt, red. v. Leidesdorf.
Jahrg. 1—8.

Correspondenzblatt d. dtsh. Gesellsch. f.
Psych. 1852—76.

Jahrbücher für Psychiatrie 1879—82.

[14028.] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht:
Abhandlungen d. dtshn. Gesellschaft zu
Königsberg. Sammlg. 1—3. — Beiträge
z. Kunde Preussens, hrsg. v. Hagen. Bd. 6.
1824. — Hartmann, Succini pruss. historia.

— Sendel, Succina corp. aliena invol. etc.

— Ueberhaupt alle Schriften über Bern-

stein, gleichviel in welcher Sprache. —

Münster, Cosmographia. 1854. — Köppen,

Religion des Buddha. — Romania. I—VII.

— Sanders, Wörterbuch d. dtshn. Sprache.

— Brant, Narrenschiff, v. Zarncke; — do.,

übers. v. Simrock. — Mätzner, franz. Gram-

matik. 2. Aufl.; — altfranzös. Lieder. —

Orelli, altfranzös. Grammatik. 2. Aufl. —

Huber, spanisches Lesebuch. — Jäger,

neueste Geschichte. Geb. — Orth, Cursus

d. normalen Histologie. — Romberg, Lehr-

buch d. Nervenkrankh. 3. Aufl. Bd. 1. —

Zeitschrift, Würzb. medicin. Bd. 7. Hft. 3.

— Welter, ehel. Güterrecht Westphalens.

— Windscheid, Wille u. Willenserklärung.

— Zeitschrift f. Bergrecht. Bd. 1—6. —

Dammer, chemisches Handwörterbuch. —

Schell, Theorie d. Bewegung u. d. Kräfte.

2. Aufl. — Weierstrass, Theorie d. Abel-

schen Functionen. — Lange, Materialis-

mus. Cplt. u. Bd. 2. ap. — Rousseau, Emil,

dtsh. v. Cramer. — Bleek, Einleitg. ins

Alte u. Neue Test. — Krummacher, Elias,

— Ritschl, Entstehung d. altkathol. Kirche.

2. Aufl. — Kugler, Kunstgesch. — Vasari,

Leben d. Maler, dtsh. v. Schorn. Bd. II. 1.

— Raven, Welt u. Wahrheit. — Wichert,

Heinrich v. Plauen. — Commersb., Leipz.,

a. d. J. 1840—45.

[14029.] **K. F. Koehler's** Antiquarium in
Leipzig sucht:
Gutzkow, Hohenschwangau.

Mommsen, röm. Gesch. 5. od. 6. Aufl.

Boutkowski, Dict. denumismatique. (Soweit
erschienen oder auch nur 1. Bd.)

Belon, P., Observ. de plus. singularitez et
choses mémor. trouv. en Grèce, Asie, Ju-
dée. Paris 1554 (oder andere Ausgabe).

Cornelius, Creta sacra. 2 Vol. Venet. 1755

Hieroclis Synecdemus, rec. Parthey. 1866.

[14030.] **Craz & Gerlach** in Freiberg i/S.
suchen:

Wagner, Jahresbericht 1876—80.

6 Forst- u. Jagd-Kalender 1882.

[14031.] **Sannier** in Danzig sucht:
1 Allg. Gerichts-Ordng. f. d. pr. St. Berlin
1855.

[14032.] **Franz Thimm** in London sucht:
1 Jaasveldt, holländisches Lesebuch.

[14033.] Die **Missionshausdruckerei** in Her-
mannsburg (Hannover) sucht:

1 Keil u. Delißsch, Commentar über das

Alte Testament. — 1 Keil, Einleitung ins

N. T. — 1 Schubert, Altes u. Neues; —

Symbolik des Traums.

[14034.] Die **Ferber'sche** Univ.-Buchhdlg. in
Gießen sucht gut erh.:

1 Thaer, Grundr. d. rat. Landwirtschaft.
N. A. 2fg. 1—7.

[14035.] **G. Hödner** in Dresden sucht:

Häusser, Gesch. d. Reformation.

Middendorf u. Gr., lat. Gramm. 1. Thl.

Realencyklop. d. ges. Heilkunde, soweit er-
schienen.

[14036.] **Williams & Norgate** in London
suchen:

Dingler's Journal. Cplt.

Philologus. Cplt.

Poggendorff's Annalen. Bd. 1—37.

Zeitschrift f. Ethnologie. Bd. 1—12.

Zeitschrift f. Biologie. Bd. 1—6.

Archiv f. Heilkunde. Bd. 1—19.

Archiv d. Apotheker-Vereins im nördl.
Deutschl. Cplt.

Abhandl. d. Schwed. Akad. d. Wissensch.
Bd. 19. bis Schluss.

Centralblatt für Agricultur-Chemie 1872
— 74.

Landwirthsch. Versuchsstationen. Bd. 1
— 14.

Jahrb. üb. d. Fortschritte d. Mathematik.
Bd. 1—9.

Graefe's Archiv. II. 1. 2. III. 1. X. 1.
XXI. 2. 3.

Liebig's Annalen. Suppl.-Bd. VII. VIII.

Monatshefte f. Chemie 1880.

Kützing, Tabulae phycologicae. Bd. 1—6.
Color. Ausg.

Reichenbach, Iconographia botan. Color.
Ausg.

Somaveda. Text, Uebers. u. Glossar von
Benfey.

Monumenta sacra inedita. Nova coll., ed.
Tischendorf. Vol. 1.

Luschka, d. Brustorgane d. Menschen.

Erhardt, Gesch. d. Wiederaufblühens wiss.
Bildung,

Pfeiffer, deutsche Mystiker d. XIV. Jahrh.
Steffens, Novellen.

Grein's Biblioth. d. angels. Poesie. 1. Bd.
1. Aufl.

Bouteiller, Hist. de Franz de Sickingen.

Münch, Franz v. Sickingen.

Duncker, Geschichte der Arier.

Livii ab urbe condita libri XXI. XXII., ed.
Fabri et Heerwagen. 1852.

Ovidii fasti, ed. Merkel. 1841.

Ideler, Unters. üb. d. Sternnamen. 1809.

Szechenyi, Reisen in Asien.

[14037.] Die **Stabel'sche** Buch- u. Kunsthand-
lung in Würzburg sucht antiqu.:

Corvin, Aus dem Leben eines Volkstämpfers.
4 Bde. Amsterdam 1861.

Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh.

Anti-Generalstabswerk. Hft. 5. 6.

Kant's sämmtl. Werke, herausg. v. Hartenstein.

Valentin, Lehrbuch d. Physiologie d. Menschen.
2. Aufl. in 2 Bdn. Bd. 2. Abth. 1.

- [14038.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht:
1 Johnson, Tour to the Hebrides.
- [14039.] **Detken & Rocholl** in Neapel suchen:
Walther, zur Lehre vom hochverr. Complot.
Oestling, Comment. de elocutione Plinii.
Upsala 1839.
- [14040.] **Leo Liepmannssohn** in Berlin sucht:
Körner's, Th., Werke. Eine, wenn auch
ältere Ausgabe mit möglichst grossem
Druck.
Auerbach, gesammelte Schriften. 22 Bde.
8. Brosch. od. hübsch geb.
Harms, Begriff d. Wahrheit (a. d. Abh. d.
Berl. Akad.).
- [14041.] Die **Otto'sche** Buchhandlung in Erfurt
sucht:
Pape, griech.-etymolog. Wörterbuch. Berl.
1836.
Thüringen und der Harz. 8 Bde.
Leben u. Werke d. Väter d. reform. Kirche.
10 Bde.
- [14042.] **R. Peppmüller** in Göttingen sucht:
Sybel's histor. Zeitschrift. Bd. 38—48. —
Nesselmann, lit. Volkslieder. — Hermann,
C. F., Quaest. Oedipodae. Marburg 1837.
— Dronke, Beitr. z. Bibliographie. Coblenz
1837. — Minerva 1845. I.
- [14043.] **R. Reumeister** in Schönebeck sucht:
1 Deussen, Elemente d. Metaphysik. — 1 Nie-
meyer, Atmiatrie. — 1 Hengstenberg, Gesch.
d. Reiches Gottes unter dem alten Bunde.
— 1 Kurz, Gesch. d. Volkes Israel.
- [14044.] **Ferd. Schmidt's** Buchh. in Wilhelmshaven
sucht:
1 Schloffer's Weltgeschichte.
- [14045.] **Justus Raumann's** Buchh. in Dresden
sucht:
Ukafow, psychische Studien.
Lübeck, Anwendung des thier. Magnetismus
als Heilmittel. 1824.
de Gasparin, die christl. Ehe.
- [14046.] **Felix Schneider** in Basel sucht:
Lange's Bibelwerk. A. T. Bd. 2. 8. 9. 10.
14. 15. 20.
Generalstabswerk. Hft. 16—20., auch einz.
Geschichtsfreund. Bd. 5. 6. 8.
v. Elgger, Kriegswesen im 14. Jahrh.
Otto, Bau der Bogeinstrumente.
- [14047.] **Friedrich Schneider** in Leipzig sucht:
2 Florey, Trostesstimmen.
- [14048.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:
Aus d. Petersburger Gesellschaft. I. 5. Aufl.
II. 3. Aufl.
Mommsen, römisches Münzwesen.
Bruder Hansen's Marienlieder, herausg. v.
Mingloff. S., Hahn.
Hilgenfeld, Esra u. Daniel. Halle 1863.
Schleiden, die Pflanze. 6. A. 1864.
Gewerbehalle 1879, 80. Stuttgart.
- [14049.] **Reppel & Müller** in Wiesbaden suchen:
Baukalender, deutscher, f. 1882. — Bibl.,
deutsche, v. H. Kurz. Bd. 3—6. — Brehm,
Thierleben. Bd. 2. 7. u. 8. — Calderon,
Schauspiele, überf. v. Schlegel. — Casual-
reden, v. Palmer. Bd. 1. u. 2. — Dahn,
Kampf um Rom. — Eulenburg, öffentl. Ge-
sundheitspflege. — Grelle, Differential- u.
Integralrechnung. — Harms, Philosophie
seit Kant. — Hartwig, Baumschnitt. —
Hillebrand, Zeiten, Völker. I. — Knapp,
italien. Reisezeichnungen. — Kopp, Gesch. d. Che-
mie. — Krieg, d. dtsh.-franz. Hft. 20. —
Kübler, Hauswesen. — Marlitt, Gifela. —
Maurus, Verfassungsstaat. — Merle d'Au-
bigné, Reformation im 16. Jahrh. — Mohr,
Titrimethode. — Saling's Börsen-Jahr-
buch. — Schürer, neuest. Zeitgeschichte. —
Stahl, naturgesch. Schilderungen. — Sterz-
loff, Wittekind. — Stenzel, Gesch. Deutsch-
lands unter den fränk. Kaisern. — Verord-
nungen, Nassauische, 1846—48, 51 u. 61.
— Zeitschrift, elektrotechnische, 1880—81.
- [14050.] **S. Steiner** in Pressburg sucht:
Schefer, Laienbrevier. (Ältere Aufl. mit
Bigr. Sch's.) — Liebreich, od. Magnus,
ophthalm. Atlas. — Beck, C. D., allgem.
Weltgesch. 4 Thle. Lpzg. 1787. — Ge-
werbehalle 1881.
- [14051.] **Emil Strauss** in Bonn sucht:
Ersch, Literatur d. schönen Künste. Auch
Aufl. v. 1827. — Holzbauten d. Schwarz-
waldes, hrsg. im Auftrage d. bad. Minist.
Karlsruhe 1865.
- [14052.] Die **Gsellius'sche** Buchh. in Berlin
C., sucht:
Weiss, Costümkunde. Complet u. Mittel-
alter, Neuzeit. — Lewes, Naturstudien am
Seestrande. — Prechtl, Dioptrik. — Littrow,
Dioptrik. — Höpfner, Krieg 1806/7. —
Krummacher, Elisa.
- [14053.] Die **Wagner'sche** Univ.-Buchhdlg. in
Innsbruck sucht:
Haller, A., Anfangsgründe d. Physiologie.
8 Thle. — Haller, A., Icones anatomicae.
Cplt. — Kerstner, Tiroler Kochbuch. —
Stuhlmann, Grundz. d. Hydrotherapie. —
Gaal, Musterbriefsteller. 5. Aufl. Lfg. 5.
— Preindl, Wiener Tonschule. II. —
de Bary, Anatomie der Gefässe.
- [14054.] **Otto Nieder** in Pforzheim sucht:
Schweizer, Predigten. — Müllensiefen,
Wort d. Lebens. — Krummacher, Sabbath-
glocken. I. — Plutarchi vitae parall., ed.
Sintenis. Den Bd. mit Nikias. — St. Pierre,
Naturstudien, dtsh. v. Tschoppe. — Höfer,
In d. letzten Stunde. — Taylor, Antinous.
— Steinhausen, Jrmela.
- [14055.] **A. Raumann** in Dülmen sucht:
1 Hinrichs' halbjährl. Katalog. Jahrg. 1872,
73. Gebunden.
- [14056.] **Gustav F. Kühling** in Zeitz sucht
direct:
Schiller-Lexikon. — Cholevius, Aufsätze.
— Knäbel, Bauhandbuch. — Friedrich,
Naturgesch. d. Vögel. — Wörishöffer, Ro-
bert der Schiffsjunge. — Koch, griech.
Grammatik. In mehreren Expl.
- [14057.] Die **Pfeffer'sche** Buchh. in Halle
sucht:
1 Goethe's Werke. (Hempel.) Cplt. Brosch.
1 Ranke's Weltgeschichte. 1. Bd. 2. Abth.
apart.
- [14058.] **Caesar Schmidt** in Zürich sucht:
1 Hülfse, Technik d. Baumwollspinnerei, n. A.
1 Carus, Icones zootomicae.
1 Raumer, histor. Taschenbuch. 5. Serie.
1871—80.
- [14059.] **Alex. Köhler** in Dresden sucht:
Gartenlaube 1878, 79, 80, 81.
- [14060.] **Wilhelm Braumüller & Sohn**, k.
k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung in
Wien suchen:
1 Gardini, italien. Grammatik.
1 Proclus, Commentaire du I. livre d'Euclide.
1 Trattinek, Darst. d. Vorschr. üb. d. Ver-
gütg. d. Fahrkosten etc. Wien 1846.
1 Stirner, d. Einzige u. s. Eigenthum.
1 Scelta nuovissima di poesie italiane.
Tom. 12. 13., entb.: Aless. Manzoni,
Opere poetiche. Wien 1828, Schräml.
- [14061.] Die **Libreria Centrale**, Ed. Müller
in Rom sucht:
Passow, Handwörterbuch der griechischen
Sprache. Complet.
- [14062.] **F. H. Reimer** in Königsberg i/Pr.
sucht:
1 Pirogoff, chir. Anatomie d. Arterien-
stämme etc. Text u. Atlas v. 51 Taf.
Dorpat 1840.
1 Löhe, Agende.
1 Hofmann, Schriftbeweis.
1 Illustr. London News 1880, 81.
1 Goedeke, Grundr. z. Gesch. d. d. Dichtung.
- [14063.] Die **M. Lengfeld'sche** Buchh. in Cöln
sucht u. erbittet directe Offerten:
12 Görner, ein geadelter Kaufmann.
12 Rosen, fromme Wünsche.
- [14064.] Die **k. k. Hofbuchhandlung Wilhelm
Frid** in Wien sucht:
1 K. k. österr. Militär-Schematismus für
1882.
Offerten erbitte direct.
- [14065.] **L. W. Seidel & Sohn** in Wien suchen:
1 Schwetinger, Versuch e. vollständ. Lehr-
buches d. Bibliothekswissenschaft. 2 Bde.
- [14066.] **Wilhelm Wunderling** in Regensburg
sucht und erbittet sich Offerten direct:
Windscheid, Lehrbuch des Pandektenrechts.
2. oder 3. Aufl.
100 div. Bändchen aus Hoffmann's Jugend-
bibliothek à 75 s. Ladenpreis. Antiqua-
risch, gut erhalten.

- [14067.] **Carl Brandes** in Hannover sucht:
1 Kleinschmidt, Eltern und Geschwister Napoleon's.
1 Die reiche Kirche im königl. Schloß zu München.
1 Gewerbehalle 1879, 80.
1 Hübner, Schmetterlinge.
1 Heitz, Kunstwesen in Straßburg.
- [14068.] **Wilhelm Wunderling** in Regensburg sucht:
Kauschinger, Lehre vom Waldschutz.
- [14069.] **P. Noordhoff** in Groningen sucht:
1 Carrière, Traité général des conifères. Nouvelle édition. 1867.
1 Kehr, de poetarum qui sunt in anthologia Palatina. Dissertation.
1 Jülichen, Ad., die Quellen von Exodus I—VII. Diss. 1880.
- [14070.] **L. Rudolph's** Buchh. in Odessa sucht:
Oncken's allgemeine Geschichte. (B., Grote.) Abthlg. 1. 2. 9. 12—16. 18.
- [14071.] **C. M. Ebell** in Zürich sucht:
1 Trommii concordantiae. (Amsterdam u. Utrecht 1718.)
- [14072.] **David Nutt** in London sucht:
Aesopus, Fabulae, ed. Coray. 1810.
Loesner, Observ. in Nov. Test. e Philone.
Lucas, engl. u. dtchs. Wörterbuch. 4 Bde.
Persius, ed. Jahn.
Windscheid, Actio.
Vatke, Religionsbegriff d. Evang. Joh. — Religion d. A. T. Bd. 1.
Hussey's brit. mycology.
Euclid, Elementa, ed. August.
— do. ed. Camerer.
— do. ed. Peyrard. 3 Vols. 4.
Poignaut, Conquête de la Normandie.
Puisseux, Emigration norm. au XV. siècle.
Robillard de Beaurepaire, Normandie sous la dom. angl. 1559.
- [14073.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
Littre, Fragments de philosophie positive. 1876.
2 Torrell u. Nordenskjöld, schwedische Expeditionen n. den Spitzbergen. Jena 1879.
Offerten auf Torrell direct erbeten.
1 Dohme, Kunst u. Künstler. Cplt.
- [14074.] **G. L. Lang** in Dürkheim sucht broschiri billigst und gut erhalten:
Müller, D., Schatten auf Höhen. — Wolff, J., Singuf. — Laube, Erinnerungen. — Zöller, Rund um die Erde. — Dewall, große Dame. — Rank, Seelenfänger. — Wachenhusen, Schlag 2 Uhr. — Waldmüller-Duboc, der Secundant. — Rau, Friedensfürst. — 2 Franzos, Kampf ums Recht. — Wachenhusen, der Selige. — Jensen, Nirvana.
- [14075.] **Toeplitz & Deuticke** in Wiensuchen:
1 Hegel, Phänomenologie d. Geistes.
- [14076.] **F. Vieweg** in Paris sucht:
Jenaische Zeitschr. f. Naturwissenschaften. Bd. III. 4. IV. 1. VII. 1. 2.
Brehm, Thierleben. 10 Bde. Neueste Aufl. Geb. (Offerten direct.)
Exploring expedition. Vol. 7.: Dana. Zoophytes. Text m. 740 S. apart.
- [14077.] **August Lar** in Hildesheim sucht:
1 Oppenhoff, Strafgesetzbuch. Neueste Aufl.
1 Meyer's Conversations-Lexikon. Bd. 17. 18. Hlbfzbd.
Offerten erbitte direct.
- [14078.] **Tobias Löffler** in Mannheim sucht:
1 Smith, Unterf. üb. d. Wesen d. Nation. Reichthums. Lpzg. 1846.
- [14079.] **Eduard Rühl** in Bausen sucht:
1 Heyse, Kinder der Welt. Bd. 1. 1873.
1 Sammlung klinischer Vorträge, redig. von Volkmann. Hft. 181—210.
- [14080.] **Diehl's** Sort. in Darmstadt sucht:
1 Die Bibel, illustr. von Doré. Evangelische Ausgabe. 2 Bde. Geb.
Offerten erbitte umgehend direct.
- [14081.] **Ranitz' Sortim.** (R. Kindermann) in Gera sucht:
1 Scharnhorst, Handbuch f. Offiziere. 2. Aufl. Bd. 1. apart.
- [14082.] **A. Goschorsky** in Breslau sucht:
Vico, Principi di una scienza nuova. In deutscher, event. franz. Uebersetzung.
- [14083.] **Hermann Behrendt** in Bonn sucht:
Niemeyer, Pathologie u. Therapie. 8. Aufl.
Wagner, Jahresbericht. I—VII.
Zülzer, Gesch. d. Gefängnißsysteme.
Deutsche Schwurgerichtsfälle. 1851.
Rhein. Museum. Cplt. N. F. VI.
- [14084.] **J. Kocher's** Buchhandlg. in Reutlingen sucht:
1 Scherer, ill. dtsh. Kinderbuch. 2. Bd. 1877. Antiquarisch.
- [14085.] **Otto Meißner** in Hamburg sucht:
Mary, zur Kritik der politischen Oekonomie 1859, Fr. Dunder.
- [14086.] **Andrae & Co.** in Ruhrort suchen:
1 Handb. über d. f. lgl. Hof u. Staat 1881/82. v. Decker.
1 Ueb. Land u. Meer 1865—69.
- [14087.] **Niemann** in Münster sucht:
1 Rosenberg-Lipinsky, Ackerbau. I. II.
- [14088.] **Georg Chr. Ursin's** Nachfolger in Kopenhagen sucht:
1 Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. Bd. 2. Thl. 2. Abthl. 3.
- [14089.] **G. Strübig** in Königsberg sucht:
1 Schellbach, Kegelschnitte. — 1 Magnus, Aufgaben a. d. analyt. Geometrie. — 1 Mommsen, röm. Geschichte. 6. Aufl.
- [14090.] **Kogler's** Buchh. in Siegen sucht:
1 Weber, Demokritos.
- [14091.] Die **Kamlah'sche** Buchh. in Berlin sucht:
Reglement vor die kgl. preuss. Husaren. 1743; — do. vor die kgl. preuss. Dragoner. — Gallitzin, allgemeine Kriegsgeschichte. Bd. 3. — Todleben, Vertheidigung von Sebastopol. II. 2. — Lucas, engl.-deutsches Wörterb. — Schlözer, Choiseul. — Wagner, Belagerung von Strassburg. Thl. 1. u. 2. — Orlich, Gesch. der schles. Kriege.
- [14092.] **H. Klingebell** in Saarbrücken sucht:
1 Weidner's, Johann, Kreuzschule. Augsburg 1756.
- [14093.] **J. L. Beijers** in Utrecht sucht:
Amort, plena ac succincta informatio. — Deductio critica. — Scutum Kempense.
- [14094.] **Ad. Bernhard** in Landeck, Schlesien, sucht und sieht Offerten entgegen:
Mogalla, Bäder bei Landeck. 1798.
Bach, Abhandlung von den laulichten Bädern b. d. königl. Preuß. Stadt Landeck. 1783.
Burghard, von den warmen Bädern bei Landeck. 1744.
- [14095.] **A. Creutzer** in Aachen sucht:
Viollet-le-Duc, Dictionn. de l'architecture. — Niebuhr, Vorlesungen. 3 Bde. (v. Isler). — Hergenröther, kath. Kirche u. christl. Staat. — Thomas a Kempis in 7 Sprachen, von Weigl. — Cochem, Martin v., Legende der Heiligen. 1732. — Le Jeune, Sermons et conférences, p. Monsabré. — Abelly, Leben d. hl. Vinc. v. Paul. I. — Holthaus, Wandern. d. Europa u. Morgenland. I. u. cplt. — Müller-Pouillet, Physik. 8. Aufl. — Manz' Realencyklop. 3. Aufl. Bd. 8. u. ff.
- [14096.] **S. Calvary & Co.** in Berlin W., U. d. Linden 17. L., erbitten directe Offerten:
Bekker, altfranz. Romane d. St. Marcus-Bibl. — Vie de St. Thomas.
Goethe's Werke. 6 Bde. Stuttg. 1863.
Grimm, W., Nachtrag z. d. Casseler Glossen.
Wright and Halliwell, Reliquiae antiquae. Vol. 1. od. cplt.
- [14097.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien sucht:
1 Psychische Studien. 1—7. Jahrgang. (Mutze.)
1 Verhandlungen u. Verfügungen d. k. k. Ackerbauministeriums über die Regelung d. Ackerbauschulen. Wien, 1873.
1 Wolff, arabischer Dragoman.
- [14098.] Die **Akademische Buchhandlung** in Göttingen sucht:
Gmelin-Kraut, anorgan. Chemie. — Rose, analyt. Chemie. — Wackernagel, W., deutsches Lesebuch. — Grimm, deutsche Grammatik. IV. — Braunsch. Gesetzsammlungen, von Bege u. Fredersdorf. — Ritschl, altkath. Kirche. 2. Aufl.

[14099.] Die **Polytechnische Buchhandlung** (A. Seydel) in Berlin sucht:
1 Dingler's Polytechn. Journal. Bd. 5. 6. 7.
1 Karmarsch u. Heeren, technolog. Wörterbuch. Bd. 4. Neueste Auflage. Geb. Offerten gef. direct!

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[14100.] Dringend zurückerbeten:
Internationale Monatsschrift. Hft. 1.
Chemnitz. **Ernst Schmeitzner.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[14101.] Für eine der ersten Verlagsbuchhandlungen in Berlin wird ein erfahrener, mit den besten Empfehlungen versehener Gehilfe für einen Vertrauensposten zu engagiren gesucht. Offerten unter Chiffre Z. Z. # 13. befördert Herr F. Bolzmar in Leipzig.

[14102.] Zu baldigem Antritt suche ich einen durchaus zuverlässigen, mit den Sortimenten- u. Verlagsarbeiten vertrauten Gehilfen, dem um dauernde Stellung zu thun ist. Offerten mit Angabe des bisherigen Lebenslaufes und Beifügung der Photographie erbeten.
Berlin. **Hugo Rother,**
Theolog. Buchhandlg.

[14103.] Für e. Berl. Antiqu. u. Berl. wird e. Gehilfe ges., der durchaus wissensch. gebildet u. zur Vertretung des Chefs geeignet sein muß. Außerdem findet ein Lehrling Stellung. Off. unter Nr. 31. durch die Exped. d. Bl.

[14104.] Einen leistungsfähigen Gehilfen mit Sprachkenntnissen, schneller und zuverlässiger Arbeiter, gut empfohlen, mit schöner Handschrift und der Absicht längerer Verbleibens, sucht baldigst
F. A. Brockhaus in Wien
(I. Plankengasse 4.)

Gesuchte Stellen.

[14105.] Ein in allen Zweigen des Geschäftes erfahrener Buchhändler in gesetzten Jahren — befähigt, grosse Unternehmungen selbständig zu leiten, völlig vertraut mit der doppelten Buchführung, gewandter Correspondent, repräsentationsfähig — sucht, gestützt auf vorzüglichste Empfehlungen, entsprechende Stellung in einem grösseren Verlagsgeschäft. Geneigte Offerten sub A. F. 39. befördert die Exped. d. Bl.

[14106.] Ein j., mit allen Sortimenten-Arbeiten vertrauter Gehilfe, den ich empfehlen kann, sucht zum April seinen Platz zu wechseln. Offerten übernimmt
Carlsbad. **Hans Zeller,**
k. k. Hofbuchhändler.

[14107.] Ein tüchtiger, zuverlässiger Gehilfe, im Sortiment und Verlag thätig, mit schöner Handschrift, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. April a. c. oder später womöglich dauernde Stellung. Gef. Offerten erbitte sub B. M. 146. durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

Neunundvierzigster Jahrgang.

[14108.] Ein junger Mann von 21 Jahren, der in Leipzig gelernt und gegenwärtig in einem der grössten Sortimentsgeschäfte Wiens in Stellung, sucht in einer Verlags- oder Commissionsbuchhandlung des Auslandes unter bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Suchender, ehem. Gymn.-Ob.-Secund., ist schriftgewandt und der englischen und franz. Sprache in Wort und Schrift mächtig. Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Off. sub Wien I. 27. an die Exped. d. Bl.

[14109.] Ein junger Mann, der seine 3jährige Lehrzeit in einem bedeutenden Sortimente Westphalens beendet, alsdann noch 1¼ Jahr als Gehilfe gearbeitet hat und augenblicklich seiner Militärpflicht als Einjährig-Freiwilliger genügt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. od. 15. April Stellung. Off. unter K. 235. bef. Rudolf Mosse in Köln.

[14110.] Zum 1. April suchen wir für einen tüchtigen Gehilfen (31 Jahre alt) eine dauernde Stellung im Sortiment. Denselben können wir auf das beste empfehlen u. sind zu jeder Auskunft gern bereit.

Directe Offerten erbeten.

Bamberg, 10. März 1882.

Schmidt'sche Buchhdlg.
(L. Schindler).

[14111.] Ein junger Mann, der als Sortimenter gelernt hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine anderweitige Stelle unter bescheidenen Gehaltsansprüchen in einer Sortimentsbuchhandlung in Leipzig. Offerten erbeten unter H. B. # 17. durch die Exped. d. Bl.

[14112.] Für einen Gehilfen, seit 8 J. im Buchh., suche ich ein Placement. Betr. ist m. allen Arbeiten des Sortiments wohl vertraut, ist flott und geschäftseifrig, so daß ich selbst jedem Collegen empfehlen kann. Zu näherer Auskunft bin ich gern erbötig.

Posen.

J. J. Heine.

Bermischte Anzeigen.

[14113.] Infolge der bedeutenden Steigerung der Auflage — es werden jetzt ohne Probenummern 70,500 Exemplare gedruckt — ist der Anzeigenpreis des

Deutschen Familienblatts

auf 80 \mathcal{A} für die Zeile erhöht worden.

Bei Wiederholungen Rabatt.

Bei der hohen Auflage und der guten Ausstattung ist der Preis im Vergleich zu dem der übrigen deutschen illustrierten Zeitschriften ein immer noch sehr mässiger.

☞ Für das Beilegen von

Prospekten

welche nicht über 5 Gramm wiegen, berechne ich 3 \mathcal{A} 50 \mathcal{A} für tausend Exemplare, einschliesslich der Postgebühren.

Berlin.

J. H. Schorer.

Gebetbuchstahlstiche

[14114.] pro 1000 Stück 17 \mathcal{A} 50 \mathcal{A} incl. Druck u. Papier offeriren und senden auf Wunsch Muster ein

Darmstadt.

Martin Dörner & Co.

(Nachfolger von G. G. Lange's Kupferdruckerei).

Zu literarischen Ankündigungen

[14115.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

Zeitschriften und periodische Werke:

Literarischer Anzeiger. Dieser Anzeiger wird den Zeitschriften „Unsere Zeit“ und „Blätter für literarische Unterhaltung“ beigegeben. Monatlich erscheint 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 50 \mathcal{A} .

Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart. Monatlich 1 Heft. Insetrate in dem „Literarischen Anzeiger“ (s. vorstehend).

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 25 \mathcal{A} .)

Blätter für literarische Unterhaltung. Wöchentlich 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile (auf der letzten Seite jeder Nummer) 25 \mathcal{A} .

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 12 \mathcal{A} .)

Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft. Vierteljährlich ein Heft. Die Zeile 30 \mathcal{A} .

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 \mathcal{A} .)

Indische Studien. Beiträge für die Kunde des indischen Alterthums. In Bänden von 3 Heften. Die Zeile 25 \mathcal{A} .

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 \mathcal{A} .)

Ich stelle den Betrag für Inserate und Beilagen denjenigen Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½ % bei 30—99 \mathcal{A} , von 25 % bei 100 \mathcal{A} und darüber.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

Verbreitung von Antiquariats- Katalogen durch die

„Russische Bibliographie.“

Auflage 1500,

davon an Nicht-Buchhändler 1000 Expl.

[14116.] Die Beilage- und Versendungsgebühren trage ich zur Hälfte, wenn die Kataloge mir franco St. Petersburg zukommen.

Verlagsbuchh. d. „Russischen Bibliographie“

Emil Hartgé

in St. Petersburg, Newski-Pr. 27.

[14117.] Ankündigungen

medizinischer Werke in der

Berliner

Klinischen Wochenschrift

haben bei der grossen Verbreitung derselben besten Erfolg. Insertionspreis die Zeile 60 \mathcal{A} (für den Buchhandel 50 \mathcal{A}).

Berlin.

August Hirschwald.

[14118.] Ich offerire Galvanos zu folgenden Bildern (pro □ Em. à 12 2 netto baar):

I. Genre-Bilder im ungefähren Format von 8 Em. zu 11 Em.

Jägerlatein. Von E. Grünner.
Kellermeister und Koch. Von E. Grünner.
Schwere Wahl. Von E. Grünner.
Im Klosterkeller. Von E. Grünner.
Geangelt und gefangen. Von F. Sonderland.
Bismarck Hurrah! Von F. Sonderland.
Das gestörte Schläfchen. Von E. Arnold.
Auf der That ertappt. Von E. Hader.
Aschenbrödel. Von Paul Meyerheim.
Kothkläppchen. Von Paul Meyerheim.
Dornröschen. Von Franz Meyerheim.
Schneewittchen. Von Franz Meyerheim.
Die verunglückte Medicin. Von A. Lüben.
Entwischt. Von A. Lüben.
Wieder gefangen. Von A. Lüben.
Unerwartete Einladung. Von G. Knorr.
Zwei Hasen. Von Rob. Benschlag.
Im Walde. Von Rob. Benschlag.
Die theure Zecher. Von Carl Böker.
Weit davon ist gut vor'm Schuß. Von Fr. Sonderland.

Des Lebens erste Bitterkeit. Von Ph. Fleischer.
Bitte, kaufen Sie ein Sträußchen. Von L. Touffaint.

Die Gemüthlichen. Von F. Schlesinger.
Coupé 1. Classe. Von F. Hiddemann.
Coupé 3. Classe. Von F. Hiddemann.
Aus dem Regen in die Traufe. Von Toby E. Rosenthal.

Der vergessene Geburtstagswunsch. Von Fritz Sonderland.

Feine Sorte. Von F. Hiddemann.
Ein Opfer der Spielsucht. Von Fritz Sonderland.

II. Humoresken in Versen. (Ungef. Format 5 zu 8 Em.)

Die Wette. 16 Zeichnungen von Brausewetter.
Sanct Josimus. 12 Zeichnungen von W. Scholz.
Der Säulenheilige. 16 Zeichnungen von W. Scholz.

Der eilige Brief. 12 Zeichnungen von W. Scholz.
Hochmuth kommt vor den Fall. 12 Zeichnungen von Karl Koch.

Der Liebe Leid und Freud! 12 Zeichnungen von Karl Koch.

Die Landpartie. 12 Illustrationen von Karl Koch.

Redner-Leiden oder der moderne Cicero. 12 Illustrationen von Karl Koch.

Die kleinen Leiden des Lebens. Von J. Trojan, mit 12 Zeichnungen von K. Koch.

III. Portraits. (Ungef. Format 6 zu 7 Em.)

u. A.: Windthorst, Andraffy, Gambetta, Schulze-Delitsch, Gneist, Birchow, Sybel, Freytag, Nachtigal, Schweinfurth, Stephan, Delbrück, Schefel, J. Simon, Schliemann, König u. Königin von Italien, Leo XIII., Kaiser u. Kaiserin von Deutschland, J. Grévy, Prinz Wilhelm u. Gemahlin, Kronprinz Rudolf und Gemahlin, Fordenbeck, B. Hugo, Alexander III.

IV. Anekdoten mit Original-Illustrationen. (Ungef. Format 5 zu 8 Em.)

Sämmtliche Bildchen sind ganz besonders für Jugendschriften, Unterhaltungs-Zeitschriften und Kalender geeignet.

Proben stehen auf Verlangen zu Diensten.
Berlin W., Steglitzer Straße 21.

Leonhard Simion.

Correspondenz-Blatt

für den

katholischen Clerus Oesterreichs.

K.k.Hofbuchdruckerei Carl Fromme
in Wien II., Glockengasse 2.

[14119.]

Bitte sogleich in Erwägung
zu ziehen!

Wien, 17. März 1882.

P. P.

Heute wurde der Prospect ausgegeben
von dem vom April d. J. an erscheinenden

Correspondenz-Blatt

für den

kathol. Clerus Oesterreichs.

Dieses Blatt, hervorgerufen durch einen Artikel im 4. Hefte der Wissenschaftlichen Studien und Mittheilungen aus dem Benedictiner Orden, verfolgt den Zweck, in gleicher Weise wie der „Anzeiger für die katholische Geistlichkeit Deutschlands“ ein praktisches

„Central-Organ

für den

katholischen Clerus Oesterreichs“

zu werden. In welcher Weise der als Herausgeber von Fromme's Kalender für den katholischen Clerus bereits vielseitig bekannte und geschätzte Redacteur dies Ziel zu erreichen bestrebt sein wird, ist aus dem Programme ersichtlich, welches er in dem Prospectus in klarer und ausführlicher Darstellung entwickelt hat.

Zweck dieser Mittheilung ist die an die Herren Verleger katholischer sowie überhaupt jeder für den katholischen Geistlichen brauchbaren Literatur gerichtete Aufforderung, im eigenen Interesse das neue Unternehmen durch die Insertion ihrer Verlagswerke zu fördern und zu unterstützen.

Die erste am 5. April d. J. in 10,000 Exemplaren erscheinende Nummer wird an sämmtliche Pfarrämter, sowie an alle kirchlichen Behörden und geistlichen Anstalten in Oesterreich versandt werden und beträgt trotzdem der Insertionspreis für dieselbe nicht mehr als für die folgenden Nummern: 20 kr. = 40 2 für die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum. Von diesem Preise gewähren wir bei einmaliger 20%, bei dreimaliger 25% und bei sechs- und noch mehrmaliger Insertion 40% Rabatt.

Wir bitten Sie daher freundlichst um Ertheilung Ihrer gefälligen Aufträge und zwar, wenn sie noch in der ersten, in 10,000 Exemplaren verbreiteten Nummer Aufnahme finden sollen,

bis längstens 31. März d. J.

Wir zweifeln nicht, dass die Herren Verleger von diesem im Verhältniss sichersten Publicationsmittel für ihre Verlagsartikel den ausgiebigsten Gebrauch machen werden und sehen Ihren gefälligen Aufträgen bis zum obigen Termine gern entgegen.

Expedition des Correspondenz-Blatt
für den katholischen Clerus Oesterreichs.

K. k. Hofbuchdruckerei Carl Fromme.
Wien II., Glockengasse 2.

Keine

unberlangten Novitätensendungen!

[14120.]

Die massenhafte Verlagsproduction der letzten Jahre, welche in gar keinem Verhältniß zu dem, wenigstens in unserm Geschäftskreise, zu erzielenden Absatz steht, und Spefen wie Arbeitslasten in enormem Maße erhöht, veranlaßt uns Unterzeichnete zu der Bitte an die Herren Verleger:

fortan unberlangte Novasendungen an uns einzustellen.

Wir werden uns dagegen erlauben, je nach dem Charakter unseres Geschäfts, diejenigen Herren Verleger, für deren Verlag wir mit Erfolg zu wirken im Stande und deren Novitäten, unberlangt eingekauft, uns daher erwünscht sind, noch speciell darum zu ersuchen.

Wir bitten angelegentlichst, von dem hier ausgesprochenen Wunsche in den betreffenden Listen Vormerkung zu nehmen; die Nichtbeachtung desselben würde uns in die unangenehme Lage versetzen, für nutzlos verursachte Spefen Ersatz vom Absender zu beanspruchen.

Friedrich Beck, Verlag u. Sortiment.
Beck'sche f. f. Hof- u. Univ.-Buchhdlg.
(Alfred Hölder.)

Bloch & Hasbach.

W. Braumüller & Sohn.

K. f. Hofbuchhandlung Wilhelm Fried.

Gerold & Co.

R. Lehner's f. f. Hof- u. Univ.-Buchh.

Franz Leo & Co. (Carl Konegen).

Ranz'sche f. f. Hofverlags- u. Univ.-
Buchhandlung.*)

Mayer & Co.

G. A. Müller.

L. Kosner.

Sallmayer'sche Buchhandlung (Julius
Schellbach).

L. W. Seidel & Sohn.

Karl Teufen.

*) Beim ersten Inserate sub 11822 irrtümlich weggeblieben.

H. Le Soudier in Paris,

Boulevard Saint Germain 174 u. 176.

[14121.]

Paris—Prag.

(Commiss.: H. Mercy.)

Ich empfehle meinen geregelten Verkehr mit Prag für Lieferung:

Französischen Sortiments,
Antiquariats u. Zeitschriften.

Regelmässige Expeditionen jeden Montag und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats anlässlich

Revue des deux Mondes, Journal des
Demoiselles etc.

Ankunft am 4. Tage; Porto für 1 Kilogramm Eilgut 60 c. incl. Emballage.

Verkehrsbedingungen nebst Zeitschriften-Tarif stehen zur Orientirung zu Diensten.

[14122.] Das große Sortimentslager einer älteren Buchhandlung in einer großen Stadt ist zu verlaufen und würde sich besonders zur Errichtung eines Antiquariats eignen od. zur Vergrößerung eines solchen. Näheres unter der Adresse H. B. durch Herrn L. A. Rittler in Leipzig.

[14123.] Als wirksames Insertions-Organ empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

Breslauer - Zeitung.

Chefredacteur: Dr. Stein.

Täglich 3 Ausgaben:

Morgenzeitung — Mittagsblatt
— Abendzeitung —

mit Ausnahme der Sonntage, wo nur eine Morgenzeitung, und Montage, wo nur ein Mittagsblatt und eine Abendzeitung erscheint.

Insertionsgebühr für den Raum einer sechstheiligen Petitzeile 20 \mathcal{A} ,
Reclame 50 \mathcal{A} .

Beilagegebühr für $\frac{1}{2}$ Bogen 30 \mathcal{M} ,
für 1 Bogen 60 \mathcal{M} excl. Poststempel.

Die Breslauer-Zeitung ist das größte liberale Organ Schlesiens und findet ihre Leser besonders in gelehrten und kaufmännischen Kreisen, weshalb Bücher-Anzeigen in derselben von bester Wirkung sind.

Bei Aufragen, auch wenn im Laufe eines Jahres aufgegeben, bewillige ich von 20—50 \mathcal{M} ord. 10%, von 50—100 \mathcal{M} ord. 20% Rabatt und stelle auf Wunsch den Betrag in Jahresrechnung.

Breslau, im März 1882.

Eduard Trewendt,
Verlagsbuchhandlg.

Allgem. Buch- u. Gehilfenverband.

[14124.]

Besonderen Wünschen nachkommend haben wir bis auf Weiteres die Kreise Schweiz, Elsaß-Lothringen und Main dem Vertrauensmann des Kreises Schwaben

Herrn Louis Seyring (A. Thienemann's
Verl.) in Stuttgart

unterstellt und ersuchen die betr. Mitglieder, sich in allen Verbandsangelegenheiten an den betr. Vertrauensmann zu wenden.

Sobald die betr. Kreise eigene Vertrauensmänner erwählt haben, hört das Verhältniß zum Kreise Schwaben wieder auf.

Leipzig, 17. März 1882.

Der Vorstand.
Eduard Baldamus,
Vorsitzender.

Clichés.

[14125.]

Von den Illustrationen der in meinem Verlage erscheinenden Journale:

Das Buch für Alle.

Illustrirte Chronik der Zeit.

offerire ich Clichés in Kupfer per \square Centimeter à 10 Pfennig.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerten des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart. Hermann Schönlein.

[14126.] Verleger von Werken über:

Altarbau, Glas- und Decorationsmalerei, so in den letzten 5 Jahren erschienen, bitte ich um Zusendung je 1 Expl. à cond.

Berlin, 18. März 1882.

Herm. J. Meidinger.

Wichtig für katholische Verleger!

[14127.]

Die in meinem Verlage erscheinenden

„Blätter für Kanzel-Beredsamkeit“

eignen sich am besten zur Publicirung katholischer Verlagsartikel unter dem Klerus in Oesterreich.

Ich berechne die ganze Seite mit 8 Fl. od. 16 \mathcal{M} , die halbe mit 4 Fl. od. 8 \mathcal{M} u. stelle die Beträge in Jahresrechnung.

Desgleichen eignet sich mein kleines Monatsblättchen „Der Volksbote“, der sowohl im kathol. Klerus, wie unter dem kathol. Landvolk viel verbreitet ist, zur Ankündigung katholischer Werke; ich berechne die ganze Seite mit 4 Fl. od. 8 \mathcal{M} , die halbe mit 2 Fl. od. 4 \mathcal{M} , und notire die Beträge ebenfalls in Jahresrechnung.

Meine eigenen Artikel habe ich in beiden Zeitschriften immer mit Erfolg annoncirt.

Hochachtungsvoll

Wien.

Heinrich Kirsch.

— Zur gefälligen Beachtung — der p. p. Verlagsbuchhandlungen!

[14128.]

Die unterzeichnete Firma ersucht bei Herausgabe umfangreicherer wie allgemein ab-satzfähiger Publicationen um frühzeitige directe wie ausführliche Benachrichtigung, um sich event. dem Vertriebe mit aller Energie in der Borausicht guten Erfolges widmen zu können.

Mit aller Achtung

Berlin W., Lützowstr. 102.

F. Schönemann,
vormals August Bolm, Sort.

Ih. A n a u r, Buchbinderei mit Dampfbetrieb in Leipzig

[14129.] empfiehlt:

Einbanddecken zu:

Vom Fels zum Meer.

- I. Ganzl. braun, sehr fein mit Schwarz- und Golddruck à 70 \mathcal{A} .
- II. Prachtdecken, äußerst reich in Schwarz-, Gold- und Broncedruck à 90 \mathcal{A} .
- III. Mit Lederrücken, Vorder- u. Hinterseite wie Nr. I. ausgeführt, à 1 \mathcal{M} .

Preisermäßigungen laut Einbanddecken-Verzeichniß.

„C o l o n i a“.

Sonntags-Ausgabe

[14130.]

der „Kölnischen Volkszeitung“

mit Gratis-Beilage „Sterne und Blumen“.

— Preis pro Quartal 1 \mathcal{M} —

Hervorragendes Insertionsmittel

für Westdeutschland, Bayern, Belgien und Holland.

Inserate 25 \mathcal{A} pro Zeile.

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Cöln.

J. P. Bachem.

Bücher-Ankauf!

[14131.]

Zurückgesetztes Sortiment jeder Art, wie ganze Sortiments- u. Antiquariats-Lager werden zu angemessenen Preisen pr. Cassa zu kaufen gesucht.

Anerbietungen, welche persönlich und coulant erledigt werden, unter Wien 4. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14132.] Soeben erschien unser:

Katalog 14.: Kunst, Musik.

Katalog 15.: Lutherschriften, Seltenheiten, Curiosa.

Katalog 16.: Rechts- u. Staatswissenschaft.
Berlin. Kamlah'sche Buchhandlung.

[14133.] G. J. Münster's Buchhandlung in Verona empfiehlt sich zur schnellen u. billigen Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats. Die sehr günstige Lage Veronas, sowie der Umstand, daß ich die bessern Erscheinungen der italienischen Literatur stets in größerer Anzahl vorräthig halte, ermöglichen rasche u. prompte Besorgung der mir ertheilten Aufträge. Wöchentlich mehrere Eilsendungen nach Leipzig. Directe Sendungen pr. Post, deren Porto ich theilweise trage, erleichtern die Besorgung derart, daß selbst nach entferntesten Plätzen in wenigen Tagen geliefert werden kann. Emballage berechne ich nicht.

Zurückgesetztes Sortiment

[14134.] in jedem Posten, kleinere und größere Partien sowohl wie ganze Lager und Gesamt-vorräthe zu verkaufender Sortimentsgeschäfte werden unter Discretion zu höchsten Preisen gekauft. Offerten unter Chiffre „Sortiment“ erbitte baldigst durch die Reichenbach'sche Buchhandlung in Leipzig, und werden irgend erhebliche Anerbietungen persönlich an Ort und Stelle sofort rasch und comptant zum Abschluß gebracht.

[14135.] Restauflagen, sowie einzelne bessere ramponirte Werke kauft baar das Halm'sche Antiquariat (Halm & Goldmann) in Wien.

[14136.] Medicinische u. naturwissenschaftliche Werke, welche sich zur Grundlage für ein Verlagsgeschäft eignen u. nicht an den Ort gebunden sind, suche ich gegen baar zu kaufen.

Gef. Off. sub M. 31. erbitte durch die Exped. d. Bl.

Englisches und Italienisches

[14137.] Antiquariat billigst durch

W. H. Kühl in Berlin.

Ich versende in geeigneten Zwischenräumen Desideratenlisten direct an alle bedeutenderen Antiquare Englands und Italiens, und werden wichtigere Beiträge zur Gratis-Aufnahme erbeten.

[14138.] Als äußerst wirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine in sehr bedeutender Auflage erscheinende Zeitschrift:

Illustrirte Chronik der Zeit.

Preis pro dreispaltene Nonpareille-Zeile 60 \mathcal{A} mit 10 % Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

[14139.] Bevor Sie Ihre *Papier-Bestellungen* machen, bitte ich Sie, mein Preisverzeichniss zu Rathe zu ziehen und Probefbogen von mir zu verlangen. Grössere Aufträge mit Extra-Rabatt. *Anfertigungen nach Ihren Proben* liefere ich schnell und zu billigstem Preis.

Berth. Siegmund, Fabrik-Papierlager
Leipzig—Berlin S.W., Kochstr. 30.

Linierte Schreibhefte!

[14140.]

Liniatur-Muster u. Probehefte gratis!
Harburg a. E. **Gust. Eilan.**

Original-Einbanddecken

[14141.]

zu
Vom Fels zum Meer

in Ganzleinen 1 M. 20 λ ord., 90 λ netto;
in Halbfranz 1 M. 45 λ ord., 1 M. 10 λ netto.

Es liegt in Ihrem eigenen Interesse, nur die Originaldecke zu vertreiben, weil nur bei ihr die Sicherheit besteht, daß sie für alle künftigen Bände erscheinen wird.

Die Leinwanddecke ist für oesterreichische Handlungen bei den Herren Frieße & Lang in Wien zum Originalpreise vorrätig.

Stuttgart. **W. Spemann.**

[14142.]

W. DRUGULIN

BUCHDRUCKEREI IN LEIPZIG

empfehlte sich zur schnellen und eleganten Herstellung von wissenschaftlichen, Illustrations- und anderen Werken. Druck von

ORIENTALIA

in bester correctester Ausführung unter Notirung der billigsten Preise.

[14143.] Gesucht: ein im Umgange mit dem feinsten Publicum routinirter Provisionsreisender für einen Artikel des Buch- und Kunsthandels. Offerten unter R. G. befördert die Exped. d. Bl.

Restauflagen und grössere Partien

[14144.] von Jugendschriften und Bilderbüchern kaufen stets gegen baar

Dietz & Zieger in Leipzig.

[14145.] Man empfiehlt sich zur Anfertigung von Uebersetzungen aus dem Französischen und Englischen. Zu erfragen bei **G. Scriba** in Reg.

[14146.] **A. Sauer & Co.**, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Tarnowitz, ersuchen um unverlangte Einsendung aller Nova in einfacher Anzahl durch Herrn **F. Boldmar** in Leipzig.

Für Verlagsbuchhandlungen!

[14147.]

Ein Dr. med. u. prakt. Arzt erbietet sich zur Bearbeitung populärer medicinischer Werke, sowie naturwissenschaftlicher Aufsätze für Zeitschriften u. s. w. Offerten unter Dr. B. an die Exped. d. Bl.

[14148.] **Gebr. Hoffmann,**
Buchbinderei

in Leipzig, Hospitalstraße 21.

K. F. Koehler in Leipzig

[14149.] hält Auslieferungslager von sämtlichen bei Jügel's Verlag in Frankfurt a/M. erschienenen Grammatiken nach **Ollendorff's Methode**

und liefert feste Bestellungen gegen baar zu den Originalpreisen des Verlegers.

Böhmisches Sortiment

[14150.] (altes und neues)

besorgt billigst

Sam. E. Taussig.
Prag, Nr. 150. I.

[14151.] **Katholische Gebetbücher** eigenen Verlags in den verschiedensten Einbänden. Musterfend. franco bei Franco-Remission.
Franz Stein in Saarlouis.

Baar-Auslieferung in Leipzig.

[14152.]

Wiederholt mache ich darauf aufmerksam, daß ich seit Nov. v. J. fast sämtliche Artikel meines Verlages in Leipzig ausliefern lasse.

Verlagsbuchhandlung von **Carl Meyer**
(Gustav Prior) in Hannover.

2000 Clichés.

[14153.]

Aus den deutschen Bilderbogen u. der illustrierten Geschichte des deutschen Volkes von **W. Zimmermann** offerirt feinste Kupferclichés zu 10 λ den \square Cm.

G. Weise in Stuttgart.

[14154.] **Nichts unberger!**

Justus Raumann's Buchhdlg. in Dresden.

[14155.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht antiquar. Kataloge mit Prachtwerken.

[14156.] Gute Tinte bei **Paul Strebel** in Gera.

Tafel der gesuchten Personen.

Scholz, Architekt, 1880 in Neu-Ruppin (Berlin?).

Borgwart, sog. Buchhdlg.-Reisender.

[14157.] Auslagen vergüte ich mit Vergnügen.
Neu-Ruppin. **J. Wittkau.**

Familien-Nachrichten.

[14158.] Am 13. d. M. entschlief in Folge eines Gehirnschlages der Buchhändler Herr **Wilhelm Falk**

im 63. Lebensjahre.

Quisburg, den 17. März 1882.

Die Hinterbliebenen.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ein Blick in die Zukunft. II. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebrett Nr. 13962—14158.

Andreas & C. 14086.
Anonyme 13960—72, 14101.
14103, 14105, 14107—9.
14111, 14122, 14131, 14134.
14136, 14143, 14145, 14147.
Wber & C. in B. 14073.
Wadem 13991, 14130.
Wef u. Gen. in Wien 14120.
Wehren in B. 14083.
Weyers 14093.
Wernhard 14094.
Wittkau 14012, 14157.
Wiesner-Hausheer & C. 14016.
Wohlen 14026.
Wranke 14067.
Wraummüller & S. 14020, 14060.
Wrochhaus in V. 14115.
Wrochhaus in B. 14104.
Wuchtblr.-Lehranstalt in Leipzig 13963.
Wuchtblr., Akad. in G. 14098.
Wuchtblr., Polyt. in B. 13990.
Wuchtblr. 14099.
Walvath & C. 14096.
Wray & G. 14090.
Wreyer 14095.
Wreken & R. 13988, 14039.
Wreth's Sort. 14080.
Wrey & B. 14144.

Wiffert 13987.
Wörner & Co. in Darmstadt 14114.
Wuchtblr. 14142.
Wumolard, Gebr., 14013.
14027.
Wuffel 14071.
Wurhard 14019.
Wuffan 14140.
Wurmann in V. 13976.
Exped. d. Corresp.-Bl. f. d. Clerus 14119.
Wuff in D. 14158.
Wuffenfeld 14024.
Wuffler 14106.
Wurber in G. 14034.
Wuff in B. 14064, 14097.
Wurberichsen & C. 13979.
Wurhard 13155.
Wurold & C. 14048.
Wuroharsky 14015, 14082.
Wurde in D. 14038.
Wuroos, R. in D. 14018.
Wuffellius 14052.
Wuroalem 14021.
Wuroaim in B. 14135.
Wuroepfer 14005.
Wurotgó 14116.
Wuroine in B. 14112.

Wuffelt 13982.
Wuffenstorf Berl. in B. 13994.
Wuffenstorf 14117.
Wuff & S. 13975.
Wuffner 14035.
Wuffmann, Gebr. in Leipzig 14148.
Wuffel in D. 14008.
Wuffel in B. 13996.
Wuffel in B. 14022.
Wuffel 14023.
Wuffen's S.-B. 13964.
Wufflah 14091, 14132.
Wuff Sort. 14081.
Wuffner in B. 14004.
Wuffel & M. 14049.
Wuff 13978.
Wuff 14127.
Wuffel 14092.
Wuffen in Leipzig 14129.
Wuff 14084.
Wuffler 14090.
Wuffler in D. 14059.
Wuffler, R. F. in V. 14149.
Wuffler's Ant. in V. 14029.
Wuffling 14001.
Wuffling in B. 14137.
Wuffling in B. 14056.
Wuffenberg 13973.

Wuff in D. 14074.
Wuffmann 14055.
Wuff 14077.
Wufferer 14010, 14025.
Wufffeld 14063.
Wuff Soubier 14121.
Wufferia Centrale 14061.
Wuffmannslohn 14040.
Wuffler in B. 14078.
Wuffen in B. 14028.
Wuffner 14006.
Wuffghieri 13983.
Wuffbinger 14126.
Wuffhold & S. 13981.
Wuffner, C. in G. 14085.
Wuffner in Han. 14152.
Wuffenhausdruckerei 14033.
Wuffner in Br. 14133.
Wuffmann, J. in D. 14045.
14154.
Wuffmeister in S. 14043.
Wuffmann 14087.
Wuffhoff 14069.
Wuff 14072.
Wuff in G. 14041.
Wuffmüller 14042.
Wuffhes, J. 13986.
Wuffner in G. 34057.
Wuffn 14007.

Wuff 14017.
Wuff 13989.
Wuff & S. 13984.
Wuffner in B. 14062.
Wuffner in V. 13998.
Wuffner 14054.
Wuffner, D. in B. 14102.
Wuffner in D. 14070.
Wuff in B. 14014, 14079.
Wuffner 13993.
Wuff & C. 14146.
Wuffner in D. 14031.
Wuffmann 13977.
Wuffner 14100.
Wuff in Ba. 14110.
Wuff in B. 14044.
Wuff in B. 14058.
Wuffner in Ba. 14009, 14046.
Wuffner, F. in V. 14047.
Wuffmann 14128.
Wufflein 14125, 14138.
Wuffner 14113.
Wuffenowius 14002.
Wuffen 14999.
Wuff & S. 14065.
Wuffmund 14139.
Wuff 14118.
Wuffmann 14141.

Wuffmann 14011.
Wuff 13997, 14037.
Wuff 13965.
Wuff in Sa. 14151.
Wuffner in Br. 14050.
Wuff in B. 14003.
Wuff in B. 14051.
Wuff 14156.
Wuff 14089.
Wuff, 14000.
Wuff 14150.
Wuff 13980.
Wuff 14032.
Wuff & D. 14075.
Wuff 41123.
Wuff's Nachf. 14088.
Wuff-Anstalt, Deutsche, 13974.
Wuff in B. 14076.
Wuff, F. C. W., 13985.
Wuff d. Allg. Buchh.-Geh., 14124.
Wuff in J. 14053.
Wuff, G. in St. 14153.
Wuff in G. 13992.
Wuff & R. 14036.
Wuff 13995.
Wuff 14066, 14068.

Verantw. Redacteur: **Jul. Krauß** in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Wörfenbl.: **H. Kirchner** in Leipzig. — Druck von **B. G. Teubner** in Leipzig.